Ohmtal-Bote

Amtliches Verkündigungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Felda)

Jahrgang 42 | Mittwoch, den 21. September 2011 | Nummer 38

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Kinderschola St. Johannes Amöneburg –
Kinderchor St. Antonius Rüdigheim

Düssendorfer Kantorenkonvent

Ich will das Morgenrot wecken

DAVID wird König

Kindermusical

Sonntag, 2. Oktober 2011, 15 Uhr

Aula der Stiftsschule Amöneburg

Mitwirkende:

Kinderschola St. Johannes Amöneburg
Kinderchor St. Antonius Rüdigheim
Leistungskurs Musik Q1 der Stiftsschule St. Johann
und Gastchöre

Leitung: Christine Ehrlich und Paul Lang

Eintritt frei – Spenden für den Förderverein Stiftskirche erbeten

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Pimper aus Erbenhausen!

Angebote vom 19.09. - 01.10.2011

Bauerncervelatwurst
rauchfrisch ..... 100 g **0,99 €**

Schweinegulasch
mager ..... 100 g **0,49 €**

Ger. Blutwurst
herzhaft ..... 100 g **0,59 €**

Kasseler Lachsrolle
..... 100 g **0,69 €**

Sauerei der Woche: Aufschnitt ..... 100 g **0,69 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ
35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233
www.lieblingsmetzgerei.de

Gemeinde: Homberg (Ohm)

Datum,	Ort	Veranstaltung
23.09.2011	Stadthalle	Buchhandlung und Stadt Homberg, Lesung mit Claudia Schreiber
24.09.2011	Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden	Oktoberfest

Gemeinde: Amöneburg

Datum,	Ort	Veranstaltung
25.09.2011	Schützenhaus Mardorf	Königsschießen, Schützenverein Mardorf
26.09.2011	Bonifatiushaus Amöneburg	Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Gemeinde: Gemünden (Felda)

Datum,	Ort	Veranstaltung
24.09.2011		ab 08.30 Uhr Altkleidersammlung, DRK OV Gemünden (Felda)

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,00 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Lesung mit Menü mit Claudia Schreiber

Wir sind glücklich, dass es uns gelungen ist, Claudia Schreiber für eine mittlerweile dritte Lesung zu gewinnen. „Emmas Glück" in Lehrbach und „Heimische Männerarten" in Mardorf wird einigen von Ihnen noch in allerbester Erinnerung sein.
In diesem Jahr wird Claudia Schreiber Sie mit Ihrem neuen Roman
SÜß WIE SCHATTENMORELLEN
begeistern.

Freitag, 23.9.2011
20.00 Uhr Stadthalle Homberg

Eintritt, nur Lesung € 10,00
Das Menü € 9,00

Vorverkauf: Die Buchhandlung, Frankfurter Str. 49, 35315 Homberg Ohm

Die Lesung ist eine Veranstaltung der Stadt Homberg (Ohm) und der Buchhandlung mit freundlicher Unterstützung von Leseland Hessen.

LESELAND HESSEN

HESSEN Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

hr2 kultur

Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden des Bürgermeisters

montags bis freitags	nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat:
Frau Gumpert 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
Kultur, Tourismus,
Ohmtal-Bote:
Frau Claar 184-43
E-Mail: rund@homberg.de

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Herr Fiedler 184-27
Frau Opper/Frau Deeg 184-51/-52

Zulassungsstelle:
Frau Böcher 184-48

Finanzverwaltung
Haushaltswesen: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Rechnungswesen: Frau Nierichlo 184-37
Steueramt: Herr Schmitt 184-36

Bauverwaltung
Amtsleiter, Tiefbau: Herr Rühl 184-32
Hochbau: Herr Tost 184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Einrichtung: Herr Strauch 184-31/38
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/Herr Reckert 184-46/44/45
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten
Integrative Kindertagesstätte Hochstraße 5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe 5537
Kindergarten Büßfeld 5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden 06429/7126
Evgl. Kindergarten Maulbach 1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 212
Kläranlage 06429/495
Schwimmbad 1446
Stadthalle 1218
Diakoniestation Ohm/Felda 06400/90243

Ortsvorsteher/innen
Appenrod - Herr Fleischhauer 5577
Bleidenrod - Herr Widauer 06634/295
Büßfeld - Herr Beyer 7456
Dannenrod - Frau Süßmann 911820
Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961013
Deckenbach - Herr Becker 919175
Gontershausen - Herr Köhler 292
Haarhausen - Herr Völlinger 1321
Höingen - Herr Gemmer 7122
Homberg - Herr Dr. Burmeister 918847
Maulbach - Herr Seim 7004
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner 06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234
Schadenbach - Herr Scholl 7185

Schulen
Grundschule Homberg 814
Grundschule Homberg, Außenstelle 382
Gesamtschule Ohmtal 5075

Sitzung des Ortsbeirates Bleidenrod

Am Donnerstag, dem 22.09.2011, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 19 Uhr im DGH und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Dorfrundgang
3. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 15.09.2011

gez. Kai Widauer, Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Erbenhausen

Am Montag, dem 26. September 2011, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Erbenhausen eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Breitbandversorgung
4. Brücke in der Dorfmitte
5. Feldwege
6. Nutzung vom Dorfgemeinschaftshaus
7. Maßnahmen in 2011 und 2012
8. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 21. September 2011

gez. W. Österreich, Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Ober-Ofleiden

Am Donnerstag, dem 22.09.2011, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 20.00 Uhr im DGH und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorstellung des Bauvorhabens Raiffeisen-Baumarkt in der Ohmstraße
3. Genehmigung der Protokolle vom 28.07.11 (Ortsbegehung) + 09.06.11 (DGH)
4. Genehmigung: E-Mail-Versand für zukünftige Einladungen u. Protokolle
5. Nachbesprechung der Dorfbegehung
6. künftige Nutzung des DGH bzw. des Nebengebäudes
7. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 13.09.2011

gez. Friederike Feyh, Ortsvorsteher/in

Vermeidung von Fehleinleitungen

In der vergangenen Zeit kam es im Abwassernetz und der Kläranlage Maulbach verstärkt zu Einleitungen von Putztüchern, welche die Pumptechnik der Kläranlage störten.

Was darf nicht ins Abwasser?

Stoffe wie Öle, Katzenstreu, Desinfektionsmittel oder sogar Putzlappen haben in der Toilette nichts verloren. Sie verschwinden zwar mit der Toilettenspülung aus unserem Blickfeld, aber aus der Welt sind sie nicht.

Diese Abfälle können den Kanal verstopfen und zu unangenehmen Rückstauungen im Kanal führen, bis hin zu Abwassereintritt in tief gelegene Gebäudeteile. Die Reinigungsleistung der Kläranlage kann beeinträchtigt werden, was zur Verunreinigung des Gewässers führt und Fische und andere Wasserlebewesen schädigt. Die Reinigungsleistung kann vollkommen zum Stillstand kommen und die Anlage muss außer Betrieb genommen werden.

Kläranlagen werde so berechnet, dass sie mit einer durchschnittlichen Schmutzfracht klar kommen. Die beste maschinentechnische Ausrüstung stößt bei der Einleitung von Textilien an ihre Grenzen. Immer wieder ist in Maulbach zu beobachten, dass ganze Putzlappen in das Abwassernetz eingeleitet werden, was zu erheblichen Störungen der Pumpentechnik führt. Das wiederum gefährdet den Klärprozess.

Das Einleiten von Putzlappen und Textiltüchern stellt gemäß § 7 Abs. 2 in Verbindung mit § 33 der Entwässerungssatzung der Stadt Homberg (Ohm) eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Ordnungsgeld geahndet werden. Aus Betreibersicht bitten wir dringend darum, auf die Einleitung der genannten Stoffe zu verzichten.

Homberg (Ohm), den 21. September 2011

gez.: Prof. Béla Dören
Bürgermeister

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: — 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Sonntags — 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter — 06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 15.00 bis 17.30 Uhr
im Untergeschoss des Kindergartens, Friedrichstraße 3 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen).

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag — von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag — von 15.00 bis 17.30 Uhr

Öffnungszeiten Schwimmbad

Montag — 10:30 - 19:30 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag,
Samstag und Sonntag — 9:00 - 19:30 Uhr
Frühschwimmen:
Mittwoch und Freitag — 7:00 - 8:00 Uhr
Im Monat September ist das Bad nur bis 18:30 Uhr geöffnet.
Kassenschluss und letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor der Schließung des Schwimmbades.
Das Schwimmbad kann bei Temperaturen unter 18° C und Regen Stunden- oder Tageweise geschlossen werden. Bitte auf die separaten Aushänge achten!
Entsprechende Auskünfte sind auch unter der Telefonnummer 06633 / 1446 zu erfahren.

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein
Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23
(Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 971100

Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Öffnungszeiten

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr zur Anlieferung vom kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen:

pro cbm	10,00 Euro
1/2 cbm	5,00 Euro
1/4 cbm	2,50 Euro
Sackware	1,00 Euro

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.
Montag bis Freitag von — 08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter
(06641) 9671-23
Dienstags und Donnerstag von — 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von — 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:
Mittwochs von — 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von — 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmüll:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Papiertonnen:
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden.
Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich.
Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage **www.zav-online.de** und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden.
Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel.: (06641) 9671-22
montags von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
mittwochs von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr
möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Seniorennachmittag in der Stadthalle

Homberg (kli) Am Dienstag fand in der Homberger Stadthalle ein Seniorennachmittag, der zum großen Teil den Herbst zum Thema hatte statt, zu dem die Seniorenbetreuerinnen Gretel Hisserich und Siggi Doubrawa knapp einhundert Senioren/innen begrüßen konnten. Wieder zählten die älteren Gäste zu den Mitgestaltern. Nach der Begrüßung sang man das Saallied „Es dunkelt schon in der Heide“ und der Seniorenchor trug „In einem kleinen Apfel“ und „Der Herbst ist da“ vor. Der gut aufgestellte Chor gefiel bei all seinen Auftritten. Gerlinde Negrisoli verkündete in ihrem Gedicht, dass der Herbst eine schöne Jahrszeit sei. Zu den Gästen des Nachmittags zählten der Ev. Frauchenchor Ober-Ofleiden/Gontershausen mit Dirigentin Marlies Reul, die weitere gefällige Lieder vortrugen und von den versierten Gästen mit tüchtigem Applaus belohnt wurden. Es folgte mit einem Vortrag eine Lobpreisung an die Äpfel. Regina Ogrodnik und Gretel Hisserich stellten mit dem Sketch „Eine kleine Begegnung“ vor und die Saallieder „Gold und Silber“ sowie „Ich kenne ein Land“ folgten.
Nach einer Kaffeepause brachte Karl-Heinz Kraft zwei Solobeiträge mit den Liedern „Wenn hier ein Pott mit Bohnen steht“. Ein Lied das die Senioren aus ihrer Jugendzeit kannten. Desgleichen auch der Solobeitrag „Marie, Mara Maruschkaka“. Es gefiel der humorvolle Text und die bezaubernde Melodie. Der Seniorentanzkreis stellte eine amerikanische Promenade und den Zillertaler Hochzeitsmarsch vor und der ev. Frauenchor „Jenseits der Träume“ und „Stell dich ein beim Wein“, Lieder zum glücklich sein. Herbert Bergmann gefiel mit dem Lied des Rentners und über die Oma und den Weg dorthin referierte Bärbel Louzek. Der Seniorenchor gefiel mit dem Lied „Gieh mer net iwwer mei Äckerche“, wieder ein Lied aus vergangener Zeit, jeweils mit der Harmonikabegleitung durch Heinrich Dörr.
Margot Lerch, Willi Pfeil und Karl-Heinz Kraft erzählten und spielten eine Parodie über eine andere Frau.
Willi Pfeil gab dabei eine bewundernswerte Vorstellung. Er hatte eine dominierende Frau die über fast alles was ihr Gatte unternahm bestimmte. Er war blass und man spürte, dass er krank war. Auf die Fragen des Arztes, antwortete er nur mürrisch und wurde erst dann fröhlich als er das Rezept das der Arzte ausgestellt hatte, genauer studierte. Der empfahl dem Patienten „eine andere Frau“. Das Seniorenteam dankte zum Abschluss allen Mitwirkenden, Darstellern, Unterstützern ferner der DRK-Ortsgruppe, allen Helfern und der Stadt Homberg für die Möglichkeit der Stadthallennutzung.
Der nächste Seniorennachmittag wird am 1. Advent in der Stadthalle sein.
Foto (kli) Die Bilder zeigen:

Karl-Heinz Kraft beim Sologesang, dahinter die Seniorentanzgruppe,

Der Seniorenchor beim Auftritt

Der ev. Frauenchor gefiel mit seinen Liedern

Anzeige

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Redaktionelle Beiträge?
Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:
www.cms.wittich.de

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zur Goldenen Hochzeit am 23. September 2011
den Eheleuten Margarete und Anton Weiser
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Neuer Weg 17

zum 90. Geburtstag am 24. September 2011
Frau Ursula Singer
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Berliner Str. 29

zum 90. Geburtstag am 25. September 2011
Frau Lina Plotz
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Mühltal 9

zum 91. Geburtstag am 28. September 2011
Herrn Heinrich Wagner
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Dannenrod, Buchhainer Str. 3

Homberg (Ohm), den 21. Sept. 2011

Anzeigen

TransMed
express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Marc Schötterl und Florian Schneider GbR

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Abrechnung mit allen Kassen
Ihr kompetenter Partner in der häuslichen Pflege
Grundpflege
Beratungseinsätze nach §37.3
Behandlungspflege
NEU Alltagsbetreuung nach § 45a
Hauswirtschaftliche Versorgung
24 Stunden an 365 Tage Tel. 06634/917980
www.pflegeteam-pro-senior.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch, den 21. September 2011
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. Carsten Rottmann, Frankfurter Straße 27,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/235

Samstag, den 24. September 2011
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Dieter Ladwig, Berliner Straße 9a,
35315 Homberg (Ohm),Tel. 06633/398

Sonntag, den 25. September 2011
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. J. Schnee, Frankfurter Straße 25,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/77 54

Mittwoch, den 28. September 2011
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Ruckelshausen/Dr. Buff/Zimmer, Lampertweg 11, 36320 Kirtorf, Tel.06635/9611-0

Der Dienst beginnt und endet um 8.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, den 21. September 2011
THOR-Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 921892
OHM-APOTHEKE, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden (Felda),
Tel. (06634) 9175 90

Donnerstag, den 22. September 2011
STORCHEN-APOTHEKE, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 89 92 760

Freitag, den 23. September 2011
HAUPT-APOTHEKE, Neustadt 9, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg,
Tel. (06429) 391

Samstag, den 24. September 2011
BORN-APOTHEKE, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 18 85

Sonntag, den 25. September 2011
NILPFERD-APOTHEKE, Niederkleiner Straße 38, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 442144

Montag, den 26. September 2011
RATHAUS-APOTHEKE, Dietrich Seefisch, Frankfurter Straße 25,
35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
St.-MARTIN-APOTHEKE, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt (Hessen),
Tel.: (06692) 91 90 45

Dienstag, den 27. September 2011
ALBERT-SCHWEITZER-APOTHEKE, Albert-Schweitzer-Straße 26,
35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480

Mittwoch, den 28. September 2011
APOTHEKE H. JUNG, Borngasse 26, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 2037

Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19.00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 30.09.2011 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

www.wittich.de www.wittich.de

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) von **20.00 bis 21.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

HoKuS - Homberger Kultur-Stammtisch

Kultur kann helfen, die Natur zu achten

Das war und ist eines der Themen von HoKuS.

Nächstens Treffen: 14. 10. 20.00 Uhr Hainmühle Homberg Ohm.

HoKuS am 9. 9. 2011
Wie viel Respekt bringt der Mensch seiner Natur entgegen? Seiner Natur in ihm drin und der Natur da draußen? Es könnte mehr sein! Und ausgerechnet Kultur soll da helfen? Hat der Mensch mit seinen „Kultivierungen“ nicht schon genug Schaden angerichtet? Ja, auch. Aber kultivierter Umgang mit der Natur öffnet oft erst die Augen für deren Schönheit. Das war und ist eines der Themen von HoKuS, dem Homberger Kultur-Stammtisch, der jeden zweiten Freitag im Monat zusammenkommt und bei dem jede und jeder Interessierte herzlich wollkommen ist. Im September wurde die Kulturlandschaft rund um Homberg betrachtet, namentlich der Premium-Wanderweg „Sagenhaftes Schächerbachtal“, der in einer Schnupperrunde mit dem Initiator Hartmut Kraus erkundet wurde. Leider dauerte dieses Vorprogramm dann doch länger als geplant, sodass die für 20.00 Uhr Eingetroffenen allzu lange warten mussten. Hierfür möchten sich die HoKus-Wanderer an dieser Stelle entschuldigen. Es wurde dann aber doch noch eine muntere Runde mit Beiträgen über die vielen Möglichkeiten, in der näheren Umgebung Kunst und Kultur zu genießen.
Am zweiten Freitag im Oktober, dem 14. 10. 2011, geht es zunächst mit einem Bildervortrag in eine ganz andere Kulturlandschaft dieser Erde, nämlich in das ferne Bhutan. Wieder eine Art Naturbetrachtung unter besonderer Berücksichtigung der Kultur, diesmal der buddhistischen. Was geht uns das an? Manchmal hilft die Ferne dabei, das Nahe zu verstehen! Das Ehepaar Meske ist dann gerade aus dem Himalaya-Königreich zurückgekommen und schildert seine Eindrücke. Danach wird wieder näher gerückt - zumindest thematisch. Dazu gibt es kein weiteres Vorprogramm, sodass um 20.00 alle da sein können. Wer also im Oktober dabei sein möchte, braucht einfach nur nach Homberg Ohm in die Hainmühle zu kommen: 14. 10. 2011, 20.00 Uhr. Bei HokuS gibt es weder Mitgliedschaft noch Eintrittsgeld. Die Gemeinsamkeit besteht „nur“ in dem Interesse an Kunst und Kultur - und in dem Wunsch, den das Motto von HoKuS ausdrückt: „Etwas Zauber braucht der Mensch“.

HoKuS-Thema im Oktober

Kinderfeuerwehr „Feuerteufel“

Spielzeugspende an die Kinderfeuerwehr

Homberg (kli) Am Freitag übergab Dietrich Seefisch Spielsachen im Wert von 300 Euro an die Kinderfeuerwehr „Feuerteufel“. Diese Spende nahm das Betreuerteam der Feuerteufel entgegen und dankte dem Spender für die Spielzeugübergabe. Es handelte sich um Outdour Spielsachen für die Sommerzeit unter anderem zwei Fußballtore, diverse Ballspiele sowie Sprung- und Hüpfseile die von den Kindern gleich ausprobiert wurden.
Dietrich Seefisch verband die Spende mit dem Wunsch, dass Eltern und Kinder in Kooperation unter dem Motto „spielend lernen“ die Spielsachen verwendeten. Er möchte damit das gemeinsame Spielen fördern und soweit wie möglich neue Spiele erlernen helfen. Dabei sollte die Gemeinsamkeit in den Mittelpunkt gerückt werden. Der Apotheker zeigte Freude über die Kinder in Feuerwehrkleidung oder bei der Mitfahrt in den roten Fahrzeugen. Dann stellten sich Eltern, Betreuerteam und Dietrich Seefisch zu einem gemeinsamen Gruppenbild. Es folgte der Dank von den Kindern, Eltern und Betreuern für die großzügige Spende.

Foto (kli) Das Bild zeigt: Alle Anwesenden der Spendenübergabe auf und vor dem Drehleiterfahrzeug im Homberger Feuerwehrstützpunkt, links das Betreuerteam Dietrich Seefisch (3. von links), ganz rechts SBI Peter Pfeil

CDU-Stadtverband Homberg

Familienfest

der CDU Homberg

Der CDU-Stadtverband Homberg lädt auch in diesem Jahr wieder zu seinem Familienfest alle Mitglieder und Freunde herzlich ein. Der Termin ist am Sonntag, 25. September 2011.

Gemeinsam möchten wir in unserer wunderschönen Region wandern und dabei miteinander gute Gespräche führen. Start ist um 11.00 Uhr an der Stadthalle. Die landschaftlich schöne Kulisse entlang der Schächerbach bietet die Möglichkeit, auf Schritt und Tritt diese einzigartige Naturlandschaft zu erleben. Wer nicht mitlaufen kann, kommt direkt an den „Herrntelchskopf“, in der Nähe der Grillhütte am Schwarzen Meer. Dieser Treff ist ab Deckenbach ausgeschildert. Ab 12.00 Uhr werden Pfannengerichte angeboten und am Nachmittag lädt die Kaffee- und Kuchentheke wieder ein.

Um besser planen zu können, bitten wir Sie ganz herzlich um Anmeldung bei der Vorsitzenden Annerose Seipp, oder in der CDU-Kreisgeschäftsstelle, Tel. 06631-2558.

Alten Herren Maulbach/Appenrod

Die Alten Herren Maulbach/Appenrod erhielten kürzlich einen neuen Satz Trikots. Dabei wurden sie von Marcus Werner in Maulbach unterstützt.

Brieftaubenzuchtverein „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“

Volker Schaaf übernimmt die Führung bei der Einsatzstellen-Jungtiermeisterschaft

Eine relativ lange Konkurszeit, eine lange Flugzeit und Verschiebungen im Bereich der Spitzenplätze bei der Einsatzstellenmeisterschaft prägten den vorletzten Preisflug der Jungtauben von den Züchtern der Einsatzstelle Homberg, wo die beiden Vereine „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“ zusammengefasst sind. Auflass des Wettfluges war im durchschnittlich 266 Kilometer entfernten Offenburg, wo um 09:00 Uhr der Start bei Sonne und leichter Bewölkung erfolgte. Die beteiligten 17 Züchter aus den beiden Vereinen hatten insgesamt 625 Tauben gesetzt. Die schnellste der Jungtauben erreichte ihren heimatlichen Schlag bei der Ober-Gleener Züchterin Gudrun Jakobi um 12:47 Uhr, was einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 1.192,232 Meter/Minute entspricht. Damit erreichte die Jungtaube rund 71,5 km/h, ein Beleg dafür, dass der Wind den Rückflug kaum begünstigte. Neben dem Spitzenplatz erzielte die Züchterin noch den 6. Preis aus dem vorderen Bereich. Weitere Spitzenpreise gingen an die SG (Schlaggemeinschaft) Tobias und Sebastian Weber (2.), an die SG Willi und Karl-Ludwig Sauer (3.), SG Alois und Diana Girschek (4., 14.), Volker Schaaf (5., 7., 9., 10., 13. und 20.), Karl Casper (8., 11., 15.), Peter Antmansky (12., 17.), SG Rühl und Werneburg (16., 18.), sowie Robert Reitz (19.).

Ergebnisliste des BZV „Ohmtalbote“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG Rühl und Werneburg	45	9
SG Willi und Karl-Ludwig Sauer	36	5
Tom-Robin Reitz	19	7
SG Alois und Diana Girschek	32	15
Gudrun Jakobi	67	18
Karl Casper	40	18
Peter Antmansky	49	13
Gernold Hamel	22	7
Robert Reitz	36	15
Markus Schlitt	46	12

Ergebnisliste des BZV „Heimatliebe“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
M u. T Korba	27	4
Reinhard Wolf	34	12
Dieter Weber	30	10
Volker Schaaf	50	32
Tobias und Sebastian Weber	22	14
Willi Pfeil	35	10
Thomas Gies	35	8

Die Reihenfolge bei der Einsatzstellenmeisterschaft bleibt auch nach dem vierten und damit vorletzten Preisflug sehr spannend. Die zwei Führenden haben jeweils 12 Preise auf ihrem Konto, die folgenden zwei Züchter auf den Rängen drei und vier verfügen nur über einen Preis weniger, so dass Veränderungen im letzten Preisflug durchaus möglich sein werden. Eine Unterscheidung ergibt sich bei Preisgleichheit nur durch die unterschiedlichen Punktezahlen. Platz ein belegt aktuell Volker Schaaf, der sich damit um einen Platz verbessern konnte, dicht gefolgt von Robert Reitz, der ebenfalls einen Platz noch oben kletterte. Es folgen auf den Plätzen drei und vier die Züchter Thomas Gies, der zwei Plätze abfiel, sowie Markus Schlitt, der sich ebenfalls um einen Platz verbessern konnte. Da nur noch ein Preisflug aussteht darf man mit Spannung auf dessen Ausgang warten.

Volker Schaaf gewinnt die Einsatzstellen-Jungtiermeisterschaft

Abgeschlossen wurde dieser Tage die Wettflugsaison der Jungtauben bei den Züchtern der beiden Homberger Vereine „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“. Mit dem letzten von insgesamt fünf Preisflügen endet damit eine lange, spannende und zugleich auch arbeitsintensive Saison für die Brieftaubenzüchter. Gleichwohl geht natürlich die Arbeit mit den Tauben auch in den kommenden Monaten weiter, bevor dann im nächsten Frühjahr wieder die neue Flugsaison beginnt.

Der letzte Preisflug startete im durchschnittlich 316 Kilometer entfernten Freiburg, wo die 295 gesetzten Tauben der 11 beteiligten Züchter der Einsatzstelle Homberg um 10:30 Uhr aufgelassen wurden. Bei guten äußeren Bedingungen fanden die Jungtauben recht zügig den Weg in ihre heimatlichen Schläge. Die schnellste Taube erreichte um 14:14 Uhr ihren Schlag bei Volker Schaaf in Heimertshausen. Mit durchschnittlich rund 85 km/h war die Fluggeschwindigkeit relativ schnell, gleichwohl lag die Konkurszeit, also die Zeitspanne in der die zurückkehrenden Tauben Preise erzielen konnten, mit 49 Minuten schon im oberen Bereich.

Neben dem ersten Spitzenpreis konnte Züchter Volker Schaaf auch noch die vorderen Preise 4., 5., 10., 12., 19. und 20. für sich verbuchen. Weitere Spitzenplätz erreichten die SG (Schlaggemeinschaft) Alois und Diana Girschek (2., 8.), Robert Reitz (3., 11.), die SG Rühl und Werneburg (6., 17.), Peter Antmansky (7.), die SG Tobias und Sebastian Weber (9., 18.), sowie Karl Casper (13., 14., 15., 16.).

Ergebnisliste des BZV „Ohmtalbote“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG Rühl und Werneburg	23	6
SG Willi und Karl-Ludwig Sauer	13	3
Tom-Robin Reitz	18	2
SG Alois und Diana Girschek	25	14
Karl Casper	38	21
Peter Antmansky	36	4
Robert Reitz	29	10
Markus Schlitt	35	1

Ergebnisliste des BZV „Heimatliebe“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
M u. T Korba	15	6
Volker Schaaf	44	24
Tobias und Sebastian Weber	19	8

Nach diesem letzten Preisflug ist auch die Einsatzstellenmeisterschaft für 2011 entschieden. Volker Schaaf konnte seine knappe Führung nach dem vierten Preisflug deutlich ausbauen und damit am Ende die Meisterschaft mit 15 Preisen klar für sich entscheiden. Vizemeister wurde die SG Tobias und Sebastian Weber, die auf 13 Preise kam und damit noch vier Plätze nach oben klettern konnte. Es folgen auf Rang drei Robert Reitz (13 Preise), sowie Peter Antmansky (12 Preise) und die SG Diana und Alois Girschek (12 Preise). Die weiteren Ränge belegen Karl Casper, die SG Rühl und Werneburg, Thomas Gies, Markus Schlitt und die SG Willi und Karl-Ludwig Sauer. Das erfolgreichste Einzeltier der Jungtiersaison befindet sich im Schlag von Peter Antmansky, während Volker Schaaf hier Platz zwei erreichte, zugleich aber auch die Ränge 5, 6 und 8 bis 10 belegt, gefolgt von Robert Reitz auf Platz drei, sowie der SG Rühl und Werneburg, die das viertbeste Einzeltier ihr Eigen nennen kann. Schließlich konnte sich noch die SG Tobias und Sebastian Weber mit Rang 7 unter den besten zehn Jungtauben platzieren.

Für die Züchter der Brieftauben ist mit dem Ende der Wettflugsaison das wichtigste Ereignis des laufenden Jahres abgeschlossen, gleichwohl geht die Arbeit mit den Tauben kontinuierlich weiter und traditionell in den Wintermonaten wird man die erfolgreichsten Tauben im Rahmen von Ausstellung einem breiten Publikum präsentieren.

Das Foto zeigt den Gewinner der Jungtier-Einsatzstellenmeisterschaft Volker Schaaf. (Foto: ek).

Deutsches Rotes Kreuz Homberg

Blutspende in Homberg

Homberg (kli) Am Mittwoch hatte der DRK Blutspendedienst Baden Württemberg/Hessen und der DRK OV-Homberg zur 156. Blutspende in die Stadthalle eingeladen. Der Blutspendedienst war mit zwei Teams darunter drei Ärzten angereist und wurde von Helfern des DRK OV unterstützt. Unter den Spendern waren acht Erstspender, eine erfreuliche Zahl. Nicht ganz zufrieden war man mit der Spenderzahl von 80 Personen man hätte sich mehr gewünscht. Zu den Jubiläumsteilnehmern zählte Hans Alfred Glatthaar, der mit der Ehrennadel in Gold vom Blutspendedienst für den 50. Aderlass ausgezeichnet wurde. Monika Köhler-Dehnel hatte die 20. Spende und erhielt ein Präsent vom Ortsverein. Zu den Personen mit hohen Spendezahlen gehörten Manfred Fiedler (110), Bernd Fiedler und Herbert Karl (97), Harald Wiegand (93) und Ortwin Dietz (92). Zur Stärkung nach der Spende bot man Hähnchenfilet und Kartoffelsalat. Das Küchenteam unter der Leitung von Margot Kraft und Udo Strauch arbeitete wie immer vorbildlich. Vom DRK Ortsverein waren 15 Helfer im Einsatz. Sie unterstützten das Küchenteam und den Blutspendedienst.

Wie Fischer weiter mitteilte, könne man einen Kurzurlaub ins vorweihnachtlich geschmückte New York gewinnen. Jede Person die in der Zeit vom 12. September bis 23. Oktober Blut spendet kann an dieser Verlosung teilnehmen. Zu gewinnen gibt es eine Reise für zwei Personen nach New York und fünf mal zwei Ticketgutscheine für das Musical „Ich war noch niemals in New York“ in Stuttgart.

Der nächste Spendetermin findet am 14. Dezember 2011 an gleicher Stelle statt.

Spendenaktion zur Anschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges

Wie Vorsitzender Reinhold Fischer erklärte, habe man eine Aktion mit der Bitte um Spenden ins Leben gerufen, da das Mehrzweckfahrzeug des DRK Ortsvereins Homberg in die Jahre gekommen ist und eine Häufung von Reparaturen erledigt werden musste. Es war 20 Jahre im Dienst und so ist die Erneuerung verständlich. Man ist auf Spenden angewiesen um weiterhin einsatzfähig zu bleiben. Die Spendenaktion dauert bis zum 31. März 2012. Man wird alle Unterstützer (Spender) in der Presse veröffentlichen und wenn gewünscht Spendenbescheinigungen ausstellen.

Foto (kli) Das Bild zeigt die Ehrung von Erstspendern von links DRK OV Vorsitzender Reinhold Fischer, Gabriele Müller, Simone Grimmel und Bereitschaftsleiter Alfred Artelt

Ortsvereinigung Homberg (Ohm)

Deutsches Rotes Kreuz

Spendenaktion zur Anschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges

Wir, der DRK-Ortsverein Homberg (Ohm) sind ein ehrenamtlich strukturierter Verein und somit auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen.

Für die Gefahrenabwehr in der Großgemeinde Homberg (Ohm) sowie im gesamten Vogelsbergkreis halten wir seit Jahren ein Mehrzweckfahrzeug vor, welches nun nach fast 20 Dienstjahren dringend erneuert werden muss.

Für diese große Neuanschaffung sind wir auch auf Ihre Unterstützung angewiesen. Wir würden uns daher über einen Spendenbeitrag von Ihnen sehr freuen!

Unsere Spendenkonten (Stichwort „Neues Mehrzweckfahrzeug"):

Volksbank Mittelhessen e.G. • Konto 215 502 05 • BLZ 513 900 00
VR-Bank HessenLand e.G. • Konto 69 201 36 • BLZ 530 932 00
Sparkasse Oberhessen • Konto 340 005 120 • BLZ 518 500 79

Nach Ablauf der Spendenaktion, die am 31.03.2012 endet, werden alle Spender in der Presse veröffentlicht. Eine Spendenbescheinigung kann (wenn gewünscht) ausgestellt werden. Für Ihre Unterstützung sagen wir vielen Dank!

Eros Club 2000 e.V

Nach der langen Stammtisch-Sommerpause fand am vergangenen Samstag wieder ein Treffen statt.
Der 1. Vorsitzende eröffnete mit der Begrüßung die gesellige Runde.
Nach einem kurzen Rückblick über den ereignisreichen Sommer konnten wir folgende Termine für den Rest des Jahres festlegen. Am 15.10. und 19.11. ist Stammtisch jeweils um 19.30 Uhr.
Zum Stadtfest in Homberg treffen wir uns am 23.10. um 11.00 Uhr in der Hainmühle um dort gemeinsam Mittag zu essen.
Im Anschluss werden wir das Fest heimsuchen. Jeder der mit uns diesen Tag verbringen möchte, ist recht herzlich eingeladen.
Am 26.11. werden wir einen Weihnachtsmarkt aufsuchen, dessen Ziel eine Überraschung sein soll. Den Weihnachtsmarkt in Kassel werden wir eine Woche später besuchen. Wer zu diesen Terminen mitfahren möchte, ist dazu recht herzlich eingeladen. Näheres wird noch bekannt gegeben, oder kann beim Präsidenten erfragt werden.
Die Weihnachtsfeier findet dieses Jahr am 17.12. statt.
Im Januar geht es am 21. nahtlos mit unserem schon fast traditionell gewordenem Wintergrillen weiter.
Weiterhin wurde festgelegt, dass es im nächstes Jahr wieder einmal an den Goldstrand nach Bulgarien geht. Im Spätsommer (auch Frühherbst genannt) werden wir das Altstadtfest in Nürnberg besuchen. Weiterhin werden wir natürlich wie in allen Jahren auf das Hoffest nach Seligenstadt fahren, unser Zeltwochenende durchführen und wieder verschiedene Festivitäten in der Region besuchen.
Den Faschingsdienstag sollten sich jetzt schon alle Mitglieder und Freunde des Vereins frei halten um am Festzug in Ehringshausen teilzunehmen.

Euer Vorstand

Geflügelzuchtverein Homberg

GZV Homberg/Ohm und Burg-Nieder-Gemünden

Impfstoff Ausgabe

am Sonntag, den 25. Oktober 9.00Uhr bei Herbert Theiß, Nieder Gemünden

Der Vorstand

Gewerbeverein Homberg

Kürbiswettbewerb zum Apfelfest

Homberg (kli) Der Gewerbeverein der Stadt Homberg hatte zum Kürbiswettbewerb für alle Kinder die am Kindertag anwesend waren zum Mitmachen aufgerufen. Dazu hatte er Samenkörner zur Verfügung gestellt. Kinder die Kürbiskerne gepflanzt haben, sollen sich bis zum 30. September in der Buchhandlung melden, ob sie am Kürbiswettbewerb auf dem Apfelfest teilnehmen. Die Anmeldung gilt für Kinder ab vier Jahre. Zu der Aussaat und Pflege gab es für den 1. Homberger Kürbiswettbewerb auch Vorschläge für den Anbau. Wer es schafft aus drei besonderen Samen das größte und schwerste Exemplar zu züchten. Beendet wird der Wettbewerb am 23. Oktober zur Eröffnung des Homberger Apfelfestes. Die Kürbisse werden von den Kürbisbeauftragten des Gewerbevereins Homberg gewogen und das höchste Gewicht ermittelt, um danach die Sieger zu küren. Es gibt viele tolle Preise zu gewinnen.

Foto (kli) Das Bild zeigt: Drei Riesenkürbisse vor der Ernte zum Kürbiswettbewerb

Gewerbeverein Homberg

Homberg sucht das Songtalent

Wettbewerb am 23.10.2011 beim

Apfel-Fest & flüssig

Infos und Anmeldebögen unter
www.Buchhomberg.de dort unter **Apfelfest**
www.engel-entertainment.de

1. Preis: CD Aufnahme in einem professionellen Tonstudio
2. Preis u. 3. Preis: Geld-bzw. Sachpreis.

Veranstalter:

Gewerbeverein 1849 e.V. HOMBERG OHM
hier kauf' ich – der Service macht's

Teilnahmebedingungen und Infos für den Wettbewerb

Homberg (kli) Ziel des Songtalentwettbewerbs ist es, durch ein regionales Casting allen Talenten eine Plattform zu bieten. So können sie endlich ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Auch Kandidaten aus anderen Orten können sich bewerben. Talentshows werden in Insider-Kreisen als Sichtung möglicher Talente im Showgeschäft verstanden.
Hier wirst Du nicht zum Superstar, aber wir können Dir auf dem Weg dorthin helfen!
In dieser Live-Show vor Publikum, mit einer kompetenten Jury, wird der Beste ermittelt.
Bei uns wird niemand öffentlich vorgeführt oder zur Belustigung der Zuschauer kritisiert. Es gibt keine bissigen Kommentare, höchstens einen charmant verpackten Fingerzeig. Wir möchten den vielen Talenten die Möglichkeit geben, vor heimischem Publikum Ihr Können unter Beweis zu stellen.
In der öffentlichen Casting-Show besteht die Jury aus 3 Mitgliedern.
Hier wird es auch eine fundierte öffentliche, mündliche Bewertung geben.
Bewertet wird nach einem fairen Punktesystem. Der Sieger wird gleich im Anschluss der Veranstaltung ermittelt. Mitmachen kann jeder von 14 - 99 Jahre.
Jeder hat ein Zeitfenster von max. 10 Minuten pro Auftritt. Live-Instrumentalbegleitung mit Gitarre, Bass oder Keyboard/Piano ist möglich und wird von der Jury gerne gesehen.
Die Anmeldung ist kostenlos!!
Die Anmeldung bitte vollständig ausfüllen und an die Adresse auf dem Anmeldebogen zu schicken, oder im Buchladen in Homberg abgeben.
(Bei Gruppen benötigt jeder Gruppenteilnehmer eine eigenständige Anmeldung)
Bei Minderjährigen ist die Unterschrift vom Erziehungsberechtigten auf der Anmeldung zwingend erforderlich. (Ohne Unterschrift - keine Teilnahme)
Teilnehmen dürfen nur Amateure, keine Profis. Castingteilnehmer dürfen nicht durch Verträge (z.B. Engagementvertrag, Darstellervertrag oder sonstigen Vertrag) so an Dritte gebunden sein, dass die Teilnahme am Casting oder gegebenenfalls an der Produktion vertragswidrig wäre.
Bitte gültigen Personalausweis zum Casting mitbringen!
Alle eingereichten Daten werden natürlich vertraulich behandelt!
Die Gewinne:
Neben dem Anreiz für junge Künstler auf einer großen öffentlichen Bühne aufzutreten, gibt es für den
1. Platz eine CD - Aufnahme in einem professionellen Tonstudio
2. Geld- bzw. Sachpreis
3. Geld- bzw. Sachpreis

Die Preisverleihung erfolgt im Anschluss an die Veranstaltung. **Anmeldschluss ist der 1.10.2011**

Anmeldung zum Songwettbewerb am 23.10.11
im Rahmen des Apfelfestes in Homberg/Ohm

Bitte beachten sie die Zulassungsvoraussetzungen und die Teilnahmebedingung!

Bitte schnellstmöglich ausfüllen und zurück an folgende Adresse:

Engel-Entertainment
Am Köppel 6
35315 Homberg/Ohm

Info unter : 0172-9782071 oder
E-Mail : info@engel-entertainment.de

Name: **Vorname:**
Straße: **Plz/Ort**
Geburtsdatum: **E-Mail:**
Tel: **Mobil:**

Ich/wir singen Halbplayback ◯ **Unplugt** ◯ **Instrumente ja/nein** (wenn ja, welche)

Instrumente:

Bitte die Lieder angeben die ihr singen wollt (das erste Lied wird aufgeführt, die anderen sind Ersatz)

1.
2.
3.

Mit meiner/unserer Unterschrift versichere ich, dass ich/wir die Teilnahmebedingung zur Kenntnis genommen haben und akzeptieren.

Datum **Unterschrift Teilnehmer**

.....

Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten bei Teilnehmer unter 18 Jahre

Unterschrift Erziehungsberechtigter .....

Anmeldeschluss ist der : 01.10.2011

Fax: 06633 – 7211
UlrikeSowa@googlemail.com

Hausfrauenverein Homberg

Fahrt zur Modenschau MH-Mode und ins Centro Oberhausen zum Weihnachtsmarkt

Der Homberger Hausfrauenverein fährt am 19.11.2011 zur Modenschau zu MH-Moden nach Moers. Hier können wir uns bei einem Frühstück, die neueste Mode ansehen und anschließend kaufen, was uns gefällt. Danach fahren wir weiter zum Centro Oberhausen. Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten; einkaufen im Centro, welches riesengroß ist. Oder das größte Sea-Life-Aquarium Deutschlands zu besuchen. Außerdem wird auf der großen Freifläche des Centros ein wunderschöner Weihnachtsmarkt zu sehen sein. Lassen wir uns doch schon jetzt etwas vom Zauber der Weihnachtszeit einfangen und vielleicht ohne Hektik darauf vorbereiten.

Fahrpreis:
32EUR, welcher bei Anmeldung ab 29.08.-15.09.2011 bei Gertrud Wagner, Herderstr. 13., zu entrichten ist.

Abfahrt:
6.00 Uhr Firma Ebke (evt. Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben)

Programm

Oktober 2011

Mittwoch, 05.10.2011
Frühstück Frankfurter Hof 9.00 Uhr
Hab keine Angst vor dem Fortschritt. Fürchte den Stillstand.

Montag, 10.10.2011
Achtung im Oktober treffen wir uns zum Stammtisch im Marktbrunnen.

Wir bekleben heute wieder Schuhkartons, welche uns in großer Zahl vom Schuhgeschäft „Per Pedes“ zur Verfügung gestellt wurden, mit Weihnachtspapier. Dafür bedanken wir uns bei Ute Schneider. Die Kartons werden wir noch im Oktober mit unseren gestrickten Schals, Mützen, Strümpfen usw. füllen, Termin wird noch bekanntgegeben.

Jede gute Tat, auch die unscheinbarste, trägt in sich ihren Gewinn, wie die Blüte die Frucht.

Donnerstag, 20.10.2011
Wanderung ab Kapellchen 13.30 Uhr
Einkehr im Cafe Goldborn ca. 15.00 Uhr
Man muss träumen wollen, um träumen zu können.

Homberger Stiefel-Club 1959 e.V.

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 08. Oktober 2011 in die Gaststätte „Zum Marktbrunnen“ in Homberg ein. Beginn 20.00 Uhr (Der Vorstand trifft sich bereits um 19.00 Uhr zur Vorstandssitzung).

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Neufassung der Satzung
3. Vorstandswahl
4. Kampagne 2012
5. Verschiedenes

Der Entwurf der neuen Satzung liegt aus und kann bei der 1. Vorsitzenden Maja Metz oder beim 2. Vorsitzenden Thorsten Maus abgeholt und eingesehen werden.

Homberger Tennis Club e.V.

Damen 50 feiern Aufstieg in die Hessenliga

In der Team-Tennis Saison 2011 hatten bei den Homberger Aktiven ganz klar die Damen die Nase vorn. Den größten sportlichen Erfolg in der Geschichte des im Jahre 1975 gegründeten Vereins konnte die Damen-Mannschaft um Mannschaftsführerin Monika Bock in der jetzt zu Ende gegangenen Meisterschaftsrunde erreichen: Ungeschlagen mit 14:0 Punkten wurde man in der Altersklasse über 50 Meister in der Verbandsliga, der zweithöchsten Spielklasse im Hessischen Tennisverband. Basis dafür war eine geschlossene Mannschaftsleistung eines rundum intakten Teams. Es hat alles gestimmt: Gute Einstellung, regelmäßiges Training und erstklassiges Zusammenwirken beider Damenmannschaften, die sich gegenseitig unterstützten. Auf dieser Grundlage hat sich das Team souverän gegen so namhafte Gegnerinnen wie Liederbach im Taunus, Oberscheld-Diezhölztal, Brensbach und Fürth im Odenwald, Steinheim bei Hanau, Vilmar und Nidderau durchgesetzt und alle sieben Begegnungen glatt gewonnen. Der Aufstieg in die Hessenliga war damit perfekt. So können die Damen im nächsten Jahr in der höchsten hessischen Spielklasse die Schläger schwingen.

Diesen Erfolg errangen in der Stammbesetzung: Gisela Reitz, Elke Frick, Monika Bock (MF) und Gerlinde Zulauf. Anette Schlick, Ursula Hohnhold und Inge Jantosca aus der 2. Mannschaft haben bei verletzungs- und urlaubsbedingten Ausfällen sehr erfolgreich ausgeholfen.

Durch die Möglichkeit, Mannschaften mit vier Spielerinnen zu melden, war der HTC in der Lage, ein weiteres Team (Damen 40) in der Bezirksklasse A des Tennisbezirks Mittelhessen am Spielbetrieb teilnehmen zu lassen. Es spielten Anke Lutz (MF), Anette Schlick, Elfi Fleckenstein, Ursula Hohnhold, Inge Jantosca und Adelheid Einwächter. Hier wiederum halfen die Damen aus der 1. Mannschaft bei Bedarf aus. Das Endresultat kann sich sehen lassen: Das Team wurde mit 10:6 Punkten hervorragender Dritter in einer stark besetzten Gruppe mit insgesamt 9 Mannschaften.

Nicht so gut lief es in der abgelaufenen Saison bei den Herren. Die 1. Mannschaft um Kapitän Berthold Zimmer erreichte mit 4:8 Punkten in der Verbandsliga über 50 den 5. Platz vor Dreieichenhain und der bereits zu Rundenbeginn zurückgezogenen Mannschaft des TV Marburg. Trotz Klassenerhalts in der zweithöchsten Spielklasse auf Landesebene ist man damit nicht ganz zufrieden. Es spielten Dieter Bock, Lothar Swoboda, Berthold Zimmer (MF), Volker Juraschek, Thomas Tschorn und Stefan Neubauer.

Auch bei den Herren Ü 55 lief es nicht so rund. In der Bezirksoberliga sprang mit 2:10 Punkten nur der letzte Platz heraus. Hier kamen Ewald Staffa (MF), Waldemar Diehl, Jürgen Hohnhold, Gerd Fleckenstein und Gerd Weber zum Einsatz.

Beide Herrenteams haben sich vorgenommen, in der Saison 2012 eine Schippe draufzulegen.

Vereinsvorsitzender Lothar Swoboda zeigte sich bei der vereinsinternen Feier zum Ende der Teamwettbewerbe aber ausgesprochen zufrieden mit den vier Mannschaften, wobei er die Leistungen der Damen besonders würdigte.

Damen 50 v. l. n. r. G. Reitz, I. Jantosca, A. Schlick, E. Frick, M. Bock (MF), G. Zulauf und U. Hohnhold.

Damen 40 v. l. n. r. I. Jantosca, A. Einwächter, A. Lutz (MF), U. Hohnhold und A. Schlick. Es fehlt E. Fleckenstein.

Herren 50 v. l. n. r. T. Tschorn, V. Juraschek, L. Swoboda, B. Zimmer (MF) und D. Bock. Es fehlt St. Neubauer.

Herren 55 v. l. n. r. W. Diehl, G. Fleckenstein, E. Staffa (MF), J. Hohnhold und G. Weber.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Schützengilde Homberg

Carmen Mahr ist die neue Schützenkönigin

Bei dem diesjähigen Königsschießen auf der Schießanlage Hermannsberg, zeigte sich, daß auch passive Mitglieder auf den Adler schießen und treffen können. Nach einem spannenden Schießen wurde Carmen Mahr die neue Königin, Willi Reich wurde der 1. Ritter und Udo Strauch wurde 2. Ritter. Die Federn schossen Andre Tanaskowitsch, Willi Reich, Birgit Mahr, Hans Siebe, David Mahr, Martina Loll, Udo Strauch, Klaus-D. Schmidt und H.-Jürgen Merkel ab. Nach der Siegerehrung gab es wie immer das leckere Spießbratenessen.

Königin Carmen Mahr mit 1. Ritter Willi Reich, 2. Ritter Udo Strauch

Anzeige

ROLF FINKERNAGEL
RECHTSANWALT UND NOTAR
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht
Interessengebiete:
Familien- und Erbrecht
Ulmenweg 2
35325 Mücke
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

Trainingszeiten

Der Luftdruckstand im Feuerwehrstützpunkt ist ab sofort **Montags ab 20.00 Uhr** geöffnet.
Das **Jugendtraining findet Dienstags ab 18.00 Uhr statt.** Alle interessierte Jugendlichen sind dazu recht herzlilch eingeladen.
Da die Luftdruckwinterrunde beginnt, wäre eine rege Trainingsbeteiligng sehr schön.

TV Homberg

Handball

Männliche Jugend C - Bezirksliga A

(17.09.2011) [tsat]

JSG Florstadt/Gettenau - TV Homberg 30:19 (15:7)
Nach der ordentlichen Vorstellung am Vorwochenende erwischten die Jungs vom TVh diesmal einen rabenschwarzen Tag. In einem nach kurzem Abtasten einseitigen Spiel, das eindeutig von den Gastgebern nach Belieben dominiert wurde, fand Homberg weder in Angriff, noch in Abwehr zu seinem Spiel. Der TVH war nicht in der Lage den Kampf anzunehmen und hatte so gegen die bissig und schnell agierende JSG nicht den Hauch einer Chance. Nach dem schmeichelhaften Zwischenstand von 4:3 nach ca. 10 Spielminuten, brachten Abspielfehler im Angriff und lethargisches Abwehrverhalten Gegentore im Minutentakt. Über die Stationen 9:4 und 12:5 war die Entscheidung bereits früh gefallen und mit einem 15:7 wurden die Seiten gewechselt.
In Halbzeit Zwei änderte sich leider nicht viel und es gelang dem TVH nicht die Niederlage in erträglichen Grenzen zu halten.
Mit einer bitteren 19:30 Auswärtsschlappe musste die weite Heimfahrt abgetreten werden.
TV Homberg: F. Weck; N. Schäfer, L. Rieger(1), L. Herold (1), L. Löchel (12/2), H. Sartorius (4), J. Georg (1)

Frauen - Bezirksliga B-Nord

(17.09.2011) [tbue]

TV Homberg - HSG Wettenberg 29:23 (17:10)
Heimspielpremiere mit kleinen Schwächen
Zu Gast war der Aufsteiger der letzten Saison, die HSG Wettenberg. Von Beginn an zeigte der TVH, wer den Platz als Sieger verlassen wollte und erspielte sich über die Stationen 3:2; 9:2 und 14:9 eine komfortable Halbzeitführung von 17:10.
Die Spielweise fand auch nach der Halbzeit ihre Fortführung und der Vorsprung war beim Spielstand von 25:16 der höchste des Spiels. Unerklärlicherweise stellte der TVH zu diesem Zeitpunkt sein Angriffs- vor Allem aber sein Abwehrspiel komplett ein, wodurch die Gäste mit viel Spielwitz den Vorsprung Tor um Tor verkürzten.
Das am Ende ein verdienter Sieg stand, verdanken die TVH-Damen ausschließlich ihrer guten Leistung der ersten 40 Minuten und werden sich in den folgenden Spielen noch deutlich steigern müssen, den bereits im nächsten Auswärtsspiel wartet der letztjährige Tabellenvierte, der VFB Driedorf.
Für den TVH spielten: Stella Raddant, Christin Repp, Simone Meschkat (1), Elisa Pfeil (5), Sarah Zipf (6), Nicole Gadek (1), Natascha Waltemathe (2), Katharina Zimmermann (4), Frederike Eder (4), Janine Böttner (4), Kirsten Balzer (1), Yeliz Onanmis, Nadine Mensdorf, Nina Röhrig (1).

Männer - Bezirksliga C-Nord

(17.09.2011) [tsch]

Fingerzeig für den Klassenerhalt

HSG Marburg/Cappel II - TV Homberg 21:29 (8:12)
Nach dem überraschenden Punktgewinn am vergangenen Wochenende, wollten die Männer des TVH - mit größerer Personaldecke - bei der HSG Marburg/Cappel II ebenfalls punkten. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase, gelang es dem TV Homberg sich erstmals abzusetzen. Dies wurde durch zahlreiche Tempogegenstöße ermöglicht, die meist aus guter Abwehrarbeit resultierten. Die Männer aus Cappel konnten lediglich durch Einzelaktionen zu Torerfolgen kommen. Zahlreiche 2-Minuten-Strafen auf Seiten der Gastgeber verhinderten, dass die Männer aus Cappel den Anschluss halten konnten. Somit stand es zur Halbzeit 12:8 für den TVH. Nach der Pause kamen die Gastgeber gestärkt aus der Kabine.

Für den TV Homberg war es nun wichtig, weiter das Spiel der ersten Halbzeit fortzusetzen und aus einer gefestigten Abwehr heraus zu agieren. Dies gelang nur teilweise, die Führung wechselte jedoch nie und somit war der Sieg gesichert. Christoph Badinski glänzte durch 5 gehaltene 7-Meter, Marco Steinbacher und Michel Franz durch zahlreiche Tempogegenstöße und Tobias Schmidt bewies Nervenstärke vom 7-Meterpunkt. Eine geschlossene Mannschaftsleistung ermöglicht den Auswärtssieg für die Männer des TVH. Mit der Abwehrleistung der 1.Halbzeit war dies nicht der letzte Sieg in der Hinrunde. Das nächste Spiel findet am Samstag den 24.09. um 17.40 Uhr in eigener Halle statt. Es ist die ebenfalls sehr junge und schnelle Mannschaft aus Driedorf zu Gast. Die Männer des TVH würden sich bei diesem wegweisenden Spiel über ihre Unterstützung freuen.
Für den TVH spielten: Christoph Badinski (Tor), Lucas Eschenbrenner (2), Tobias Schmidt (8/5), Raphael Bernhart (2), Bastian Matheisel (1), Marco Steinbacher (6), Peter Kramarczyk (1), Florian Rosskopf (1), Michel Franz (5), Janik Franz (2/2), Daniel Müller, Sascha Simonides, Thomas Hablowetz (Trainer)

Weibliche Jugend C - Bezirksoberliga (18.09.2011) [kfuchs]

TV Hüttenberg - TV Homberg 13:32 (6:15)
TVH Express hat wieder zugeschlagen
Eine starke Vorstellung und Teamleistung der neu formierten Homberger weiblichen C-Jugend in Hüttenberg,
Der TVH ist in der BOL angekommen und konnte die nächsten Punkte einfahren. Die Mädels kamen gut ins Spiel konnte schon nach kurzer Zeit in Führung gehen. Homberg stand sehr kompakt in der Abwehr und ließen in der 1. Halbzeit lediglich 6 Gegentore zu. Da war kaum ein Durchkommen des Gegners aus Hüttenberg. Bereits in der 10. Spielminute führe der TVH Express mit 7:1 Toren. Bis zum Pausenstand legten die Ohmstädterinnen einen kurzen Zwischenspurt zur hoch, verdienten 6:15 Führung hin.
Am Anfang der 2. Halbzeit versuchte der Gegner über die Außen zum Torerfolg zu kommen. Wenn die Abwehr bezwungen war, war da ja noch eine super aufgelegte Torfrau. Annika Hablowetz machte ein hervorragendes Spiel und entschärfte einige 100%ige Torchancen. Die Zuschauer sahen ein gutes und faires Handballspiel mit viel Tempo. Die Fehlerquote war an diesem Nachmittag gering, sodass präzise Pässe zum Torerfolg führen konnten. Das Auswärtsspiel endete mit einem in der Höhe, verdienten Sieg 13:32 für die Homberger Handballmädels. Entsprechend groß war auch die Freude, da gleich 8 verschiedene Torschützen zum Sieg beitragen konnten.
Homberg spielte mit: Annika Hablowetz (Tor), Diana Girschek (Tor), Lea Bock, Jana Fuchs, Pauline Fuhr, Lena Herbert, Henriette Hölscher, Lea Müller, Paula Rohn, Ida Schmidt, Lena Wenzel, Rahel Dobbener und Victoria Dobbener.
Das nächste Spiel ist am Samstag, den 01.10.2011 in Eibelshausen um 15:15 Uhr.

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für „Jedermann“

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Theaterfreunde Homberg

Liebe Theaterfreunde,

ich möchte Sie an unsere erste Aufführung in der Theatersaison 2011/2012, die am 24.09.2011 stattfindet, erinnern.
Kurz entschlossenen und flexiblen Theater- und Kulturfreunden können wir noch drei Plätze in unserem Bus anbieten. Nachstehend zu Ihrer Information das Programm für die Saison 2011/2012:

Wochentag	Datum der Aufführung	Aufführung	Art der Aufführung
Samstag	24.09.2011	Die Hochzeit des Figaro	Oper
Freitag	09.12.2011	Prinz Friedrich von Homburg	Schauspiel
Freitag	17.02.2012	Cabaret	Musical
Sonntag	18.03.2012	Macbeth	Tanztheater
Sonntag	27.05.2012	Lulu	Oper
Freitag	22.06.2012	Arsen und Spitzenhäubchen	Kriminalkomödie

Der Bus fährt bei allen Aufführungen zu den gleichen Zeiten ab und zwar von:
Schweinsberg (oberhalb Kreisel, Gartengeräte Seim) 16:55 Uhr
Ober-Ofleiden, Bushaltestelle 17.00 Uhr
Homberg (Ohm) Amtsgericht 17.05 Uhr
anschließend nehmen wir in Büßfeld noch Theaterfreunde auf um ca. 17.10 Uhr.
Bitte melden Sie sich an bei Frau Ingrid Jockel, Telefon 06633/7513.

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Janis Kräupl Zwölfter beim HTTV TOP 32 Turnier der männlichen Jugend

Am 10./11.09.2011 wurde in Kassel das HTTV TOP 32-Ranglistenturnier der männlichen Jugend ausgespielt. Mit am Start war der ab dieser Saison für die TTG Büßfeld spielende Janis Kräupl aus Nieder-Ohmen.
Unterstütz von einer kleinen Büßfelder Fan-Gemeinde war man am Samstag nach Kassel angereist, galt es doch wieder ein anstrengendes Turnier „abzuspielen“.
Die Vorrunde verlief zunächst nicht so wie man es vielleicht erwartet hatte. Musste sich Janis in der Vorrunde gegen Oliver Schweickert (TG Obertshausen) und Dennis Huyen (TTC RW Biebrich) geschlagen geben reichte ein Sieg gegen Louis Sonnabend (TTC Hofgeismar) aus, um sich für die erste Zwischenrunde zu qualifizieren.
Mit einem Sieg (Yuriy Kozun, TG Obershausen) und einer Niederlage (Nico Jovchev, TTC Langen) ging es in die zweite Zwischenrunde.
Die Qualität der Gegner auf die Janis in Zwischenrunde zwei traf wurde jetzt noch besser. Alles Spieler, die am Ende unter den Top 10 landeten. Gegen Timo Ziener (SV Mörlenbach) und Jan Hartmann (TSV Allendorf/Lda) lieferte sich Janis hart um umkämpfte 5-Satz-Matche. die er aber leider beide knapp verlor.
Lediglich gegen den späteren Ranglistengewinner Nico Grohmann vom NSC Watzenborn-Steinberg hatte er nicht den Hauch einer Chance.
In den Platzierungsspielen lief es am Sonntag dann noch etwas besser für Janis.
Mit zwei Siegen und einer Niederlage qualifizierte er sich für die Platzierungsspiele 9 – 12. Trotz großem Kampf musste er sich sowohl gegen Jan Hartmann (TSV Allendorf/Lda) als auch gegen Johannes Egner (TV Mittelbuchen) geschlagen geben und war dann aber am Ende mit dem Erreichen des Ranglistenplatzes 12 hoch zufrieden.
Auch der mitgereiste „Fan-Club“ war von den Leistungen ihres Schützlings angetan und hochzufrieden trat man daher die Heimreise nach Büßfeld an.

Janis Kräupl

Erster Punktgewinn für Büßfelds fünfte Mannschaft

Nach einer langen Durststrecke kam Büßfelds fünfte Mannschaft gegen Grebenau zum ersten Punktgewinn der Saison.

1. Kreisklasse

TTC Eudorf/Altenburg II - TTG Büßfeld IV 9 : 7
Auch im zweiten Spiel der Saison musste man sich erneut geschlagen geben.
Ein Sieg war greifbar nahe, jedoch zeigten einige Spieler Nerven, so dass man am Ende mit leeren Händen nach Hause fahren mussten.
Für Büßfeld spielte:
Seipp,A./Delibas, H., Kehl/Schlosser, Dick,H./Oehler 1
Dick 1, Kehl 2, Schlosser 2, Seipp, A. , Delibas, H. 1, Oehler

TTG Büßfeld III - TTG Mücke IV 9 : 0
Im Nachbarschaftsderby gegen Mücke kam man gegen ersatzgeschwächte Gäste zu einem nie gefährdeten Kantersieg.
Für Büßfeld spielte:
Beyer,N./Völzing 1, Höhn, H./Delibas, K. 1, Winkler,Ch./Seipp, R. 1 Beyer, N. 1, Höhn, H. 1, Winkler, Ch. 1, Seipp, R. 1, Delibas, K. 1, Völzing 1

2. Keisklasse

TTG Büßfeld V - TTC Hergersdorf III 3 : 9
Auch im zweiten Spiel der Saison konnte man nicht punkten und trotz guter kämpferischer Einstellung ging man am Ende erneut leer aus.
Für Büßfeld spielte:
Schmidt, Jan/Emrich, Keil/Keller, Schmidt,Jens/Schmidt, S. 1
Schmidt, Jan, Keil, Schmidt, S., Keller, Emrich 1, Schmidt, Jens 1

TTG Büßfeld V - TV Grebenau IV 8 : 8
Ein kleiner Lichtblick am Horizont für Büßfelds fünfte Garnitur, die sich gegen die Gäste aus Grebenau ein Unentschieden erkämpfte und sich somit den ersten Punkt der Saison sicherte.
Für Büßfeld spielte:
Schmidt,Jan /Emrich 1, Keil/Keller 1, Schmidt, S./Schmidt, Jens 1, Schmidt, Jan 1, Keil 1, Schmidt, S. Keller, Berben, A. 2, Emrich 1

Pokalergebnisse (Senioren)

TTG Büßfeld III - SC Lanzenhain II 4 : 1
TTV Busenborn II - TTG Büßfeld V 4 : 1

Jugend (1. Kreisklasse)
TTG Büßfeld II - TTC Hergersdorf II 8 : 2

Schüler (Kreisliga)
TTG Büßfeld I - TV Helpershain 4: 6

Büßfeld nach sechs Spielen ungeschlagen Tabellenführer der Bezirksliga 1

Bezirksliga

TSF Heuchelheim - TTG Büßfeld 7 : 9
Beim Mitfavoriten Heuchelheim gelang den Büßfeldern nach hartem Kampf ein am Ende knapper aber verdienter Sieg.
Zwar konnte diesmal das vordere Paarkreuz mit Schönfelder und Kräupl in den Einzeln nicht punkten dafür waren sie aber als Doppel eine Bank und trugen mit ihren zwei Siegen ihren Anteil zum Sieg mit bei.
Die 2:1 Doppelführung der Gastgeber bauten diese nach den ersten beiden Einzeln auf 4:1 aus. Büßfeld ließ sich jedoch nicht aus der Ruhe bringen und vier Punkte in Folge brachten erstmals die 5:4 Führung. Nun wiederum punkteten erneut die Gastgeber und brachten sich mit 2 Siegen erneut mit 6:5 in Führung. Habermehl und Kotthoff brachten mit ihren beiden Siegen Büßfeld wiederum mit 7:6 in Front.
Roland Moser musste nach hartem Fünf-Satz-Match den 7:7 Ausgleich zulassen, ehe Udo Winkler die TTG erneut mit 8:7 in Führung brachte. Das Abschlussdoppel musste nun die Entscheidung bringen. Schönfelder/Kräupl behielten die Nerven, spielten stark auf und erkämpften der TTG nach einem ebenfalls hart umkämpften Fünfsatzmatch den Büßfelder Sieg.
Für Büßfelde spielte:
Schönfelder/Kräupl 2, Habermehl/Kotthoff, Moser, R./Winkler, U. Schönfelder, Kräupl, Habermehl 2, Kotthoff 2, Moser, R. 1, Winkler, U. 2

SV Odenhausen - TTG Büßfeld 1 : 9
Gegen den Tabellenvorletzten kam man zu einem nie gefährdeten 9:1 Sieg. Motiviert durch den Arbeitssieg in Heuchelheim wollte man diese Begegnung klar gewinnen, was am Ende auch gelang. Lediglich Roland Moser musste sich in seiner Partie gegen Sebastian Haupt geschlagen geben, was den Ehrenpunkt für die Gastgeber bedeutete.
Für Büßfeld spielte:
Habermehl/Beyer, M. 1, Schönfelder/Kräupl 1, Moser, R./Winkler, U. 1 Schönfelder 2, Kräupl 1, Habermehl 1, Moser, R., Winkler, U. 1, Beyer, M. 1

TTC Wißmar - TTG Büßfeld 0 : 9
Auch der TTC Wißmar konnte die derzeit wirklich brillant aufspielende Büßfelder erste Garnitur nicht stoppen. Mit 9:0 gab es sogar die Höchststrafe, besser kann man derzeit in Büßfeld kein Tischtennis spielen.
Für Büßfeld spielte:
Habermehl/Kotthoff 1, Schönfelder/Kräupl 1, Moser, R./Winkler, U. 1 Schönfelder 1, Kräupl 1, Habermehl 1, Kotthoff 1, Moser, R. 1, Winkler, U. 1.

TTG Büßfeld - Sportfr. Oppenrod 9 : 5
Auch der Tabellenvierte konnte den derzeitigen Höhenflug des ungeschlagenen Tabellenführers nicht stoppen.
Nach einem harten Stück Arbeit hieß am Ende der verdiente Sieger Büßfeld.
Die 2:1 Doppelführung der Gäste bauten diese nach dem ersten Einzel auf 3:1 aus.
Büßfeld hielt dem Druck jedoch Stand und vier Punkte in Folge brachten die 4:3 Führung.
Im hinteren Paarkreuz erwiesen hatten dann die Gäste die stärken Spieler aufzuweisen, so dass diese nochmals mit 5:4 in Führung gehen konnten. Siege von Schönfelder, Kräupl, Habermehl und Kotthoff brachen die 8:5 Führung und am Ende blieb es diesmal Udo Winkler vorbehalten mit seinem Sieg den Sack zu zu machen.

Zeitungsleser wissen MEHR!

Obst- und Gartenbauverein Deckenbach

Mosten am Backhaus

Homberg-Deckenbach (kli) Am 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit) veranstaltet der Obst- und Gartenbauverein Deckenbach ab 10 Uhr ein Mosten am Backhaus in der Johannesstraße, unter Einbezug der Maschinenhalle, in Anlehnung an das in den vergangenen Jahren durchgeführte Mostfest. Hier können Mitglieder und Interessierte sich die Gerätschaften, die zum Mostpressen benötigt werden, ansehen und unter Anleitung auch ausprobieren. Regulär sind bei gutem Wetter pro Mitglied höchstens zwei Zentner möglich. Natürlich dient dieser Tag auch dem Erfahrungsaustausch, zum Beispiel zur Erzeugung von sortenreinem Most und weiterer Apfelgetränke, deren Pressvorgänge von den OGV Mitgliedern gehandhabt werden.
Anfragen sind an den 1. Vorsitzenden Thorsten Gröb unter Tel. 06422-8500036 zu richten. Der OGV bietet neben den Getränken aus heimischem Obst auch Backhauskuchen und Apfellaibchen (Äpfel in Brotteighülle) an, dazu wird es auch Kaffee geben.

Obst-und Gartenbauverein Gontershausen

Keltern in Gontershausen

Der Obst- und Gartenbauverein Gontershausen bietet am Samstag, den 24.09.2011 von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr gegen eine Gebühr an, das eigene Obst zu keltern. Gepresst wird mit der vereinseigenen Hydropresse am Dorfgemeinschaftshaus Gontershausen. Wenn wir ihr Interesse geweckt haben, dann schauen Sie am Samstag doch einfach mal vorbei.

Auf Ihr kommen freut sich der OGV Gontershausen.

Freiwillige Feuerwehr Maulbach

FFW-Übung im Bereich der Maulbacher Kläranlage

Homberg (kli) Kürzlich fand auf Anregung der Mittelhessischen Wasser und Abwasser GmbH (MHWA) eine Einweisung und Übung der Einsatzabteilung der Feuerwehr Maulbach in der vor kurzem in Betrieb genommenen neuen Kläranlage des Dorfes statt. Diese Einweisung mit Übung wurde vom technischen Mitarbeiter der MHWA Reinhold Wolf angeregt und geplant, um die Funktionsweise der Kläranlage sowie mögliche Störungen, zum Beispiel durch Einleitung umweltgefährdender Stoffe oder Ölunfall zu erläutern.
Neben Herrn Wolf standen weiterhin der Geschäftsführer der MHWA Herr Eberhard sowie der technische Mitarbeiter Herr Maurer für ausführliche Informationen zur Verfügung. Anschließend wurde die Bergung einer verunfallten Person aus dem Klärbecken unter Berücksichtigung möglicher Gefahren für die Einsatzkräfte, so etwa Atemgifte oder Kontaminierung mit verunreinigtem Wasser, geübt. Als Gäste waren Stadtbrandinspektor Peter Pfeil und Mitglieder des Ortsbeirates Maulbach anwesend.

Foto (kli) Das Bild zeigt die Maulbacher Feuerwehr bei der Übung am Klärbecken

Landfrauenverein Maulbach

Treffen

Am Mittwoch, den 21. September um 20:00 Uhr treffen wir uns im ev. Gemeindehaus zur Besprechung der nächsten Termine und Veranstaltungen für das Winterhalbjahr.

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden

Einladung

Am Samstag, den 24. Sept. 2011 veranstaltet die Feuerwehr Ober-Ofleiden ihr traditionelles

Oktoberfest.

Dazu möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen. Beginn 19.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

Für Bayerische Spezialitäten und Gaudi ist gesorgt.

Auf ihr kommen freut sich ihre FFW Ober-Ofleiden

Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden

Spendenübergabe in Ober-Ofleiden

Homberg-Ober-Ofleiden (kli) Am Dienstagabend übergaben Gerhard Kuntz und Werner Böhm vom Heimatkundlichen Kreis Ober-Ofleiden eine Spende in Höhe von 500 Euro an die Vertreter der ev. Kirchengemeinde Ober-Ofleiden/Gontershausen. Wie Gerhard Kuntz der erste Vorsitzende des Heimatkundlichen Kreises betonte, benötige die Kirchengemeinde eine finanzielle Unterstützung für den Kauf von dringend erforderlichen technischen Geräten. Pfarrer Bernd Passarge und Kirchenvorsteherin Birgit Reitz nahmen die Spende entgegen und dankten dem Heimatkundlichen Kreis für die wichtige Unterstützung die bei Präsentationen und Vorführungen benötigt würden.

Foto (kli) Das Bild zeigt: Die Spendenübergabe an die ev. Kirchengemeinde, von links Pfarrer Bernd Passarge, Birgit Reitz, Gerhard Kuntz und Werner Böhm vor dem Seiteneingang der ev. Wehrkirche St. Martin in Ober-Ofleiden

Landfrauenverein Schadenbach

Achtung!

Am Donnerstag, den 29.092011, starten wir mit dem Herbst-/Winterprogramm. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im DGH zu einem gemütlichen Abend mit Vorstellung des Programms.

Vorankündigung:

Am. Donnerstag, den 27.10.2011 referiert Anneliese Willihelm über „Das Salz auf dem Ei“ mit Verkostung, ebenfalls um 20.00 Uhr.

Familienanzeigen
werden von allen Lesern beachtet!

Kirchliche Nachrichten

Freitag:
ab 10:00 Uhr Kennenlernen, für alle die Zeit haben
16:00 Uhr bis 21:30 Uhr
Chorprobe

Samstag:
10:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Chorprobe mit Mittags- und Kaffeepause

Sonntag:
14:00 Uhr Generalprobe
17:00 Uhr Abschlusskonzert

Der Unkostenbeitrag von 20,00 € beinhaltet Getränke, Imbiss und ein Liederheft.
Ein Gospelworkshop für groß und klein. Bist du min. 10 Jahre alt und hast Lust am Singen, dann bis du hier genau richtig. Schreibe dich ein unter www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Dienstag, 20.09.
19.30 Uhr Gsopelchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 23.09.
20.00 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

14. Sonntag nach Trinitatis,

25. Sept.
10.30 Uhr Kindergottesdienst
19.00 Uhr Abend-Gottesdienst in der Stadtkirche

Montag, 26.09.
16.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Dienstag, 27.09.
19.30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus

Vom 11. bis 25.9. hat das Pfarrerehepaar Schrag Urlaub.
Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Passarge, Ober-Ofleiden, Tel. 258.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr.

Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 22. September 2011
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 25. September 2011 - 14. Sonntag nach Trinitatis
Für diesen Sonntag laden wir in unserer Pfarrei zu einem besonderen Erlebnis ein: Alle Maulbacher, Appenröder und Dannenröder sind um 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst in der Dannenröder Elisabethkirche eingeladen. Auch Kinder sind herzlich willkommen! Danach gehen wir auf den alten „Kirchenwegen“ nach Appenrod, wo uns (gegen kleines Entgelt) ein Imbiss zum Mittagessen gereicht wird. Anschließend setzen wir die Wanderung fort: wieder auf dem alten Kirchweg nach Maulbach. Dort endet unser Zusammensein mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Wir bitten wenn möglich um eine kurze Anmeldung bei der Tel.-Nr. 1655 (Cornelia Sann) oder 5455 (Ottmar Grün). Sagen Sie dort bitte auch, wenn wir für einen Hin- oder Rücktransport sorgen sollen

Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod

Freitag, 23.09.11
19.30 Uhr Gemeinsame Kirchenvorstandssitzung der KirchenvorsteherINNEN
aus Burg-Gemünden-Bleidenrod, Elpenrod, Hainbach, Nieder-Gemünden
im ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden

Sonntag, 25.09.11
09.30 Uhr Gottesdienst in Burg-Gemünden
10.45 Uhr Gottesdienst in Bleidenrod

Montag, 26.09.11
19.00 Uhr „Singkreis“ Singfreudige sind jederzeit willkommen!

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 22. September
20.30 Uhr Probe Posaunenchor (nach Absprache)

Samstag, 24. September
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Jugendheim Deckenbach

Sonntag, 25. September 14. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst in Büßfeld
10.30 Uhr Gottesdienst in Schadenbach
Kollekte: Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde

Bürozeiten:
Montag 9.30 - 12 Uhr
Donnerstag 9.30 - 12 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 22. September 2011
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 25. September 2011 - 14. Sonntag nach Trinitatis
Für diesen Sonntag laden wir in unserer Pfarrei zu einem besonderen Erlebnis ein: Alle Maulbacher, Appenröder und Dannenröder sind um 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst in der Dannenröder Elisabethkirche eingeladen. Auch Kinder sind herzlich willkommen! Danach gehen wir auf den alten „Kirchenwegen“
nach Appenrod, wo uns (gegen kleines Entgelt) ein Imbiss zum Mittagessen gereicht wird. Anschließend setzen wir die Wanderung fort: wieder auf dem alten Kirchweg nach Maulbach. Dort endet unser Zusammensein mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Wir bitten wenn möglich um eine kurze Anmeldung bei der Tel.-Nr. 1655 (Cornelia Sann) oder 5455 (Ottmar Grün). Sagen Sie dort bitte auch, wenn wir für einen Hin- oder Rücktransport sorgen sollen

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 20. Sept.
15.00 Uhr Flötenkreis bei Hilka Liehr, Zeilbach
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Mittwoch, 21. Sept.
19.30 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung in der Kirche in Ehringshausen

Anzeige

Bestattungsunternehmen
Thomas Euler
Erd -, Feuer -, See- , Anonyme- , Friedwald -, Ruheforst-, Almwiesen- Bestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
kompl. Organisation , Trauerbegleitung,
eigener Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Elpenröder Straße 21, 35325 Nieder-Ohmen
Telefon: 0 64 00 - 73 87
Mobil: 01 72 - 9 38 36 96

Donnerstag, 22. Sept.
15.00 Uhr Flötenkreis bei Hilka Liehr, Zeilbach

Samstag, 24. Sept.
Der angekündigte Kindergottesdienst-Nachmittag in Ermenrod wird verschoben auf den 1. Oktober!!!

Sonntag, 25. Sept. 14. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: für das Diakonische Werk

Dienstag, 27. Sept.
15.00 Uhr Flötenkreis bei Hilka Liehr, Zeilbach
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 29.Sept.
15.00 Uhr Flötenkreis bei Hilka Liehr, Zeilbach
20.00 Uhr Hausbibelkreis bei Familie Kratz, Ehringshausen

Samstag, 1. Okt.
10.30 Uhr Goldene Hochzeit von Helmut Diegel und Ingrid Diegel geb. Seim in Ehringshausen, Pfr. Harsch
14.30 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in Ermenrod
15.00 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in Ehringshausen

Sonntag, 2. Okt. Erntedankfest
10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Feier des Hl. Abendmahles
in Zeilbach, Pfr. Harsch
17.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 22. September 2011
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 25. September 2011 - 14. Sonntag nach Trinitatis
Für diesen Sonntag laden wir in unserer Pfarrei zu einem besonderen Erlebnis ein: Alle Maulbacher, Appenröder und Dannenröder sind um 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst in der Dannenröder Elisabethkirche eingeladen.
Auch Kinder sind herzlich willkommen! Es gibt keinen besonderen Kindergottesdienst in Maulbach.
Danach gehen wir auf den alten „Kirchenwegen“ nach Appenrod, wo uns (gegen kleines Entgelt) ein Imbiss zum Mittagessen gereicht wird. Anschließend setzen wir die Wanderung fort: wieder auf dem alten Kirchweg nach Maulbach. Dort endet unser Zusammensein mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Wir bitten wenn möglich um eine kurze Anmeldung bei der Tel.-Nr. 1655 (Cornelia Sann) oder 5455 (Ottmar Grün). Sagen Sie dort bitte auch, wenn wir für einen Hin- oder Rücktransport sorgen sollen

Gemeindebücherei der Ev. Pfarrei Maulbach

Für die Ausleihe dieser Woche empfehlen unsere Mitarbeiterinnen:

Historischer Roman: Die Brillenmacherin von Titus Müller
Catherine ist die junge Ehefrau des englischen Brillenmachers Elias Rowe, ein Berufsstand dessen Angehörige im Europa des 14. Jahrhundert nur sehr dünn gesät waren. Sie ist eine neugierige Frau, die ihrem alten Ehemann Elias immer sehr genau auf die Finger sieht und dabei auch begreift und lernt was er tut. Elias soll für Sir Latimer eine Brille herstellen. Latimer gehört zu einer Gruppe ‘Ketzer’, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, dafür zu sorgen, dass die Bibel in die Sprache des Volkes übersetzt wird.

Letztlich aber kostet genau dies dem herzensguten Elias das Leben und Catherine ihre Bleibe und Existenz. Das kann natürlich nicht angehen und so nimmt sie ihr Leben selbst in die Hand - das Abenteuer kann beginnen. Rund um die reale Figur des John Wycliff, der die Bibel aus dem Lateinischen ins Englische übersetzte und die fiktive Figur der Catherine Rowe schreibt Titus Müller einen packenden Roman um Macht und Intrige der alles hat, was man von einem historischen Roman erwarten darf. Empfohlen von Cornelia Sann

Christlicher Roman: Der ewige Wanderer

von Angela E. Hunt

Für alle Freunde spannender Christlicher Unterhaltung ist dieses Buch genau das Richtige.
Zentralfigur ist der ewige Wanderer, der einer Legende nach von Jesus auf dem Weg zum Kreuz verflucht wurde solange zu leben, bis er Jesus wiedersieht. Der Wanderer schließt daraus, dass Jesus sein zweites Kommen meint. Doch es geht um mehr ...
Ein interessantes, leicht zu lesendes Buch, das fesselt. Beeindruckend ist der Schreibstil Angela E. Hunts im Bezug auf die Beschreibung der Charaktere und deren innerer Monologe. Empfohlen von Monika Gompf

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 26. September 2011
20 Uhr Übungsstunde (Vorbereitung auf das Erntedankfest am 2. Oktober)

Evang. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod und Hainbach

Freitag, 23.09.11
19.30 Uhr Gemeinsame Kirchenvorstandssitzung mit den KirchenvorstehernINNEN aus Burg-Gemünden-Bleidenrod, Elpenrod, Hainbach, Nieder-Gemünden im Gemeindehaus in Nieder-Gemünden

Sonntag, 25.09.11
10.45 Uhr Gottesdienst in Elpenrod

Silberne Konfirmation in Nieder-Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Am vergangenen Sonntag feierten die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Konfirmationsjahrganges 1986 der evangelische Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod, Hainbach und Otterbach mit einem Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Schill in der Kirche in Nieder-Gemünden das Fest der silbernen Konfirmation.
Damals waren die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Nieder-Gemünden, Elpenrod und Otterbach am 27. April 1986 in der Kirche in Nieder-Gemünden und diejenigen aus Elpenrod, am 4. Mai 1986, von Pfarrer Lommel in der Kirche in Elpenrod konfirmiert worden. Eine besondere Freude war es daher für die Silberkonfirmanden, dass Pfarrer Lommel ihrer Einladung gefolgt war und am Sonntag am Konfirmationsjubiläum in Nieder-Gemünden teilnahm.
Nach dem feierlichen Gottesdienst trafen sich die silbernen Konfirmandinnen und Konfirmanden zu einem gemeinsamen Mittagessen im „Landgasthaus Fleischhauer“ in Büßfeld, wo sie genügend Gelegenheit hatten, sich an ihre gemeinsam verbrachte Zeit von 25 Jahren zu erinnern und mit nachdenklichen, wie auch fröhlichen Beiträgen gemeinsame Erlebnis aus der Konfirmandenzeit aufzufrischen.

Hintere Reihe von links:
Sandra Stier, geb. Euler, Elpenrod; Melanie Müller, geb. Braun, Otterbach, Astrid Nitzsche, geb. Rühl, Otterbach, Pfarrer Thomas Schill, Manuela Bernhart, geb. Rühl, Otterbach, Manuela Wagner, geb. Aschner, Elpenrod, Silvia Feldmann, Nieder-Gemünden, Michael Lutz, Elpenrod und Astrid Weixler, geb. Schneucker, Hainbach.
Vordere Reihe von links:
Pfarrer Roland Lommel, Susanne Firnys, Otterbach

Evang. Kirchengemeinde Ober-Ofleiden/Gontershausen

Sonntag, 25.09.
10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Malin Schäfer
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Ofleiden

Sonntag, 25.09.
09.30 Uhr Gottesdienst im alten DGH

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Die Jahresrechnungen 2010 werden für alle drei Gemeinden in der Zeit vom 26.09.-02.10.2011 im Pfarrbüro in Ober-Ofleiden offengelegt. Zur Einsichtnahme für berechtigte Gemeindemitglieder wird um telefonische Anmeldung (Tel. 06633/258) gebeten.

Kath. Pfarrgemeinde „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 21.09. **Matthäus, Apostel und Evangelist Fest**
18.30 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr Probe Heaventones

Sonntag, 25.09. **26. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Heaventones

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse info@pfarrgruppe-alsfeld-homberg.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Donnerstag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 23 74,
Herrn Kaplan Christoph Nowak unter der Tel. Nr. (0 66 33) 3 47,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 2 55.
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite: www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Kath. Pfarrgemeinde „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 25.09. **26. Sonntag im Jahreskreis**
09.00 Uhr Eucharistiefeier
Weitere Informationen, wie Öffnungszeiten des Pfarrbüros, finden Sie bei der katholischen Pfarrgemeinde „St. Matthias“ Homberg.

Neuapostolische Kirche

Die nachstehenden Angaben gelten nur für die Gemeinde Homberg

Gottesdienste:

Sonntag, 25.09.2011
09:30 Uhr

Mittwoch, 28.09.2011
20:00 Uhr

Anzeige

Anzeigen

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante.

In stiller Trauer:
Ursula und Yves
sowie alle Angehörigen

. . . so nimm denn meine Hände . . .

Erika Franz

geb. Wilczek
* 27. 7. 1922 † 15. 9. 2011

Die Beisetzung erfolgte auf Wunsch der Verstorbenen in aller Stille auf dem Friedhof in Homberg/Ohm.

60 Jahre,

das ist ja toll!
Super, spitze, wundervoll!
Heute beginnt das wahre Leben,
Grund für dich, was auszugeben!
Bleib gesund und vergiss nicht,
wir brauchen und wir lieben dich!

Es gratulieren dir von ganzem Herzen Carsten, Manuela, Oliver, Dominique Sophie, Lisanne, Pauline und David

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

– Anzeige –

KFZ-Techniker-Meister Christian Altenhein eröffnet am 24. September 2011

in Homberg/Ohm OT Ober-Ofleiden eine freie Werkstatt für alle Kraftfahrzeuge

Herr Altenhein führt alle Service- und Reparaturarbeiten mit Original-Marken-Ersatzteilen der führenden Erstausrüster an allen Fabrikaten und Modellen durch.

Inspektion, Reifenservice sowie HU(TÜV) und AU-Untersuchung komplettieren sein Angebot „Rund ums Auto".

Zur Eröffnung erwartet den Besucher neben einer Autorennbahn für „Groß und Klein", Torwandschießen und einem Gewinnspiel wahlweise ein kostenloser Stoßdämpfer- oder Flüssigkeitscheck.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Erlös wird an die Kernstadt-Kindergärten gespendet. Des Weiteren möchte Inhaber Altenhein einen Beitrag zur Dorfverschönerung leisten. Zu erreichen ist die neue Werkstatt unter Telefon 06633/6433444

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

1. Vorsitzender: Ewald Hill, An der Hauptstr. 11, 35287 Amöneburg-Rüdigheim, Tel 06429/7770

Achtung: Terminänderung!

18. Europa - Volkswandertage in Rüdigheim

Samstag 1. Okt. 2011

Sonntag 2. Okt. 2011

Start und Ziel
Jugendheim / Schützenhaus

Startzeiten und Strecken:

Samstag, 1. Oktober 2011
13:00 - 17:00 Uhr
Zielschluß: 18:30 Uhr

Sonntag, 2. Oktober 2011
7:00 - 12:00 Uhr
Zielschluß 14:00 Uhr

Veranstalter: Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

Mitglied der
Europäischen Volkssport-Gemeinschaft
Deutschland e.V.

Diese Veranstaltung wird für das Europa-Volkssport-Abzeichen gewertet.
Genehmigte Volkswanderung der EVG-Deutschland e.V.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Stadtverordnetenversammlung

am **Montag, den 26. September 2011,** findet um 20.00 Uhr im Bonifatiushaus Amöneburg eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg statt, zu der ich hiermit herzlich einlade.
Die Sitzung wird einberufen mit folgenden Tagesordnungspunkten:

TOP 1. Feststellung der Beschlußfähigkeit
TOP 2. Mitteilungen
Vorlagen mit Vorabberatung in den Ausschüssen
TOP 3. Neufassung der Verwaltungskostensatzung der Stadt Amöneburg
TOP 4. Einführung des Straßenbeleuchtungskonzeptes dial4light zur bedarfsgerechten
Ansteuerung der Straßenbeleuchtung in Verbindung mit der probeweise eingeführten Nachtabschaltung
TOP 5. Dorferneuerung Erfurtshausen
hier: Bewilligung des festgelegten zuwendungsfähigen Gesamtinvestitionsrahmens
(zGIR) für die Dorferneuerung Erfurtshausen
TOP 6. Neufassung der Richtlinie zur Förderung und Erhaltung wohnwerter Strukturen in den Siedlungskernen aller Stadtteile (Programm zur Förderung der Altortslagen)
TOP 7. Schaffung eines weiteren Baugebiets in der Kernstadt
hier: Änderung und Ergänzung des Beschlusses vom 30. Mai 2011
TOP 8. Bauleitplanung der Stadt Amöneburg, Kernstadt
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1, BauGB, Bebauungsplan „Am kleinen Born“
TOP 9. Antrag der AWG- und SPD-Fraktion
hier: Übernahme der Mehrkosten bei der Sanierung der Altstadtstraßen in Amöneburg durch die Stadt für den Ausbau der Buslinie (vorsorglich, falls Stellungnahme HSGB vorliegt)
Vorlagen ohne Vorabberatung in den Ausschüssen
TOP 10. Antrag der FWG-Fraktion
hier: Information über den aktuellen Sachstand der geplanten Änderung des hessischen Kommunalabgabengesetzes
TOP 11. Antrag der CDU-Fraktion
hier: Ergänzungsantrag zum beschlossenen Antrag zur Komplettüberarbeitung des Internetauftritts der Stadt Amöneburg
TOP 12. Antrag der CDU-Fraktion
hier: Antrag zur Initiierung eines Prozesses zur Schaffung eines Leitbilds für Amöneburg
TOP 13. Antrag der CDU-Fraktion
hier: Antrag zur Schaffung eines Premium-Rundwanderweges
TOP 14. Verschiedenes

Um Ihre Teilnahme wird gebeten.

Heck
Stadtverordnetenvorsteher

Ortsbeirat Erfurtshausen

Einladung zur Ortsbeiratssitzung am 29.09.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,
am **Donnerstag, den 29. September 2011**, findet um 18.00 Uhr eine Sitzung des Ortsbeirates Erfurtshausen statt.
Wir treffen uns zunächst am neuen Friedhof !
Anschließend wird die Sitzung im Bürgerhaus Erfurtshausen (Sitzungsraum) fortgesetzt.
Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Anmeldung Haushaltsmittel 2012
4. Sachstand Grundstücksverkäufe
5. Friedhof neu
6. Grabenräumung
7. Verschiedenes

Um Ihre Teilnahme wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen
gez.(Wolfgang Rhiel)
- Ortsvorsteher -

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdigheim (Treffpunkt)	06429/7032
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	06424/2452
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	06429/7466
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus, Marburger Straße 12)	06429/8266264
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/1216

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg	06422/6714
Karl Braun, Ritterstr. 22	06422/2107
Bürgerhaus Mardorf	06429/316
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf	06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf	06424/2452
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1	06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim	06429/7032
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15	06429/7580
Bürgerhaus Erfurtshausen	06429/7466
Erika Mann, Hauptstr. 19	06429/829974

„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und -pinwände) können von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 12.45 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Finanzabteilung/Stadtkasse), abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus, in Mardorf jeweils während der Außensprechstunden der Stadtverwaltung von 15.00- 16.00 Uhr, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.
Einwurfzeiten:
Amöneburg:
während der Öffnungszeiten des Rathauses
Roßdorf, Rüdigheim und Erfurtshausen:
jeweils während der Außensprechstunden
der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr
Mardorf:
Im Schwesternhaus Mardorf können Altbatterien während der Sprechstunde der Stadtverwaltung (Dienstag von 15.30 Uhr - 16.00 Uhr) abgegeben werden.
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen

Öffnungszeiten der Kreis-Erdaushubdeponie (ehem. Basaltwerk Nickel)

Sommerhalbjahr

Montag - Donnerstag	von 07.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 14.00 Uhr

Winterhalbjahr

Montag - Donnerstag	von 07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 14.00 Uhr

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.
Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Wenn nicht anders angegeben, sind alle Stellplätze mit Containern für Weiß-, Braun- und Grünglas sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg	Parkplatz „Gollgarten“, K 30
	(auch Aluminium)
	Parkplatz Bonifatius
	(nur Altkleider Kolpingfamilie)
	Parkplatz Steinweg/Tränkgasse
	(Altkleider Firma Bicker, gew.)
	Bauhof Nicolaistraße
	(Glas + Dosen)
Mardorf	Weg zur Kläranlage „Zum Wiesengrund“
	(Altkleider Malteser Hilfsdienst)
	(Altkleider Firma Bicker, gew.)
	Hinter dem Bürgerhaus
	(nur Glas)
	Am Grillplatz
	(nur Glas)
Roßdorf	Hinter der Mehrzweckhalle
	Am Sportplatz
	(Altkleider Firma Bicker, gew.)
	Parkplatz tegut Markt, Lindenstraße
	(nur Altkleider Malteser Hilfsdienst)
	Feuerwehrhaus/Am Dorfbrunnen
	(nur Glas)
Rüdigheim	Am Schützenhaus, In den Raingärten
	(Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Erfurtshausen	Festplatz
	Altes Feuerwehrgerätehaus
	(nur Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von	07.00 bis 13.00 Uhr
und	15.00 bis 20.00 Uhr

kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)
Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:
- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

Museum Amöneburg

Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag in der Zeit 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich. Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechen de Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereithält.

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de
Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel.:06429-405
Walter Wachtel, stellvertr. Vorsitzender	Tel.:06424-5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel.:06424-2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel.:06422-857485

Einladung zur Bürgerversammlung

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

aus aktuellem Anlass lade ich ganz herzlich ein zu einer

Bürgerversammlung gem. § 8a HGO

am

Donnerstag, 22. September 2011 um 20.00 Uhr in die Mehrzweckhalle Roßdorf.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ausbau der Waldstrasse
3. Information über geplante Änderungen bei der Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung
4. Verschiedenes

Gerne können wir an diesem Abend auch weitere Themen mit den Vertretern von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung besprochen werden.

Die Mitglieder der städtischen Gremien würden sich über eine rege Beteiligung aus der Bürgerschaft sehr freuen!

Mit freundlichen Grüßen,
Stefan Heck
Stadtverordnetenvorsteher

Seniorentreffpunkt Amöneburg

Am Mittwoch, **5. Oktober 2011** veranstaltet die Stadt Amöneburg in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf das traditionelle Seniorenfrühstück.

Zu Gast ist Dekan i. R. Dieter Schwarz mit dem Wortvortrag:
„Essen wie ein Scheunendrescher und fluchen wie ein Stallknecht"
- Redewendungen aus unserer Heimat -

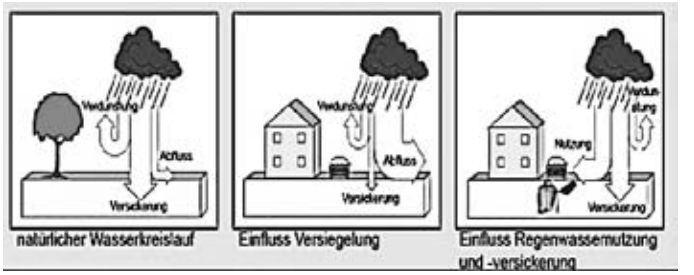
Außerdem werden Mitglieder des Seniorenbeirates Amöneburg anwesend sein und ihre Arbeit vorstellen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie bis spätestens **29. September 2011** um ihre Anmeldung bei den Seniorenhelferinnen oder bei der Stadtverwaltung Amöneburg (Zimmer 1)
Tel. Nr. 06422/ 92 95 18 bzw. während der Sprechstunden in den Stadtteilen.

Abfahrtszeiten der Busse:

Amöneburg, Ritterstraße	9.10 Uhr
Amöneburg, Kesselgasse	9.15 Uhr
Amöneburg, Bahnhof	9.20 Uhr
Rüdigheim	9.30 Uhr
Erfurtshausen	9.40 Uhr
Mardorf	9.50 Uhr

Stadt führt mit Firma AQUAPluvia Informationsabend zum Thema Regenwasserbewirtschaftung durch



Regenwassernutzung bei Neubauten ist seit vielen Jahren vorgeschrieben. Besonders seit der Diskussion um die von den Verwaltungsgerichten geforderte Einführung einer separat ausgewiesenen Regenwassergebühr ist das Thema derzeit wieder einmal in aller Munde. Denn Wasser was privat verwertet wird ist nicht gebührenpflichtig. Vor diesem Hintergrund sind Investitionen in diesem Bereich nunmehr ganz neu zu betrachten und deren Wirtschaftlichkeit ist neu zu hinterfragen.
Auch in der Stadt Amöneburg soll die sogenannte gesplittete Abwassergebühr eingeführt werden. Die Grundstückseigentümer haben hierzu entsprechende Selbstauskunftsbögen erhalten, deren Rückläufe derzeit nach und nach eingehen.
Die Verantwortlichen bei der Stadt hatten die Absicht diese Gebührenumstellung perspektivisch anzugehen bereits vor mehr als einem Jahr beschlossen. Hierdurch sollte den Grundstückseigentümern die Möglichkeit eingeräumt werden bereits vorausschauend Maßnahmen zu überlegen, wie Oberflächenwasser vom Privatgrundstück den öffentlichen Abwassersammel- und Behandlungsanlagen ferngehalten werden kann.
In der Bürgerversammlung zu diesem Thema im Mai entstand dann die Idee zum Thema Regenwasserbewirtschaftung einen eigenen Informationsabend durchzuführen. Hierfür konnte als Referent Herr Georg Vielhaber aus Amöneburg-Rüdigheim gewonnen werden, der mit seiner Firma AquaPluvia unter anderem Experte auf diesem Gebiet ist.

Am 08. September war es nun soweit und mehr als dreißig am Thema interessierte Bürger kamen ins Bürgerhaus Mardorf. Herr Vielhaber erklärte mit seiner Präsentation anschaulich die verschiedenen Möglichkeiten. Interessant gerade für enge Verhältnisse war dabei besonders ein Versickerungsschacht, der mit gängigen Materialien auch in Eigenleistung erstellt werden kann. Natürlich setzt eine Regenwasserversickerung voraus, dass der Boden eine Versickerung zulässt und die Versickerungsanlage ausreichend bemessen ist. Dazu stellte Herr Vielhaber einen Versickerungstest, denn man in zwei Stunden selbst durchführen kann. Die komplette Präsentation und den Details u. a. zum Versickerungstest finden Sie im Internet unter www.amoenebeurg.de .

Fundsachen

Nach der diesjährigen Kirmes in Amöneburg wurden nachstehende Dinge als Fundsache bei uns abgegeben:
Stockschirm, bunt
Herrenjacke, schwarz-blau
Kapuzenjacke, grau-schwarz-blau-rot
Strickjacke mit Kapuze
Handy, Marke Sony Ericsson
Sonnenbrille
Die Fundsachen können während den Sprechzeiten der Stadtverwaltung, Rathaus, Zimmer 6, eingesehen werden.

Anzeigenwerbung
www.wittich.de

Müllabfuhrtermine

Kompost

wird am Mittwoch, den 21.09.2011, in Roßdorf, abgefahren.

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Freitag, den 23.09.2011, in Erfurtshausen, abgeholt.

Restmüll

wird am Mittwoch, den 28.09.2011, in Amöneburg und Rüdigheim, am Donnerstag, den 29.09.2011, in Erfurtshausen und Mardorf und am Freitag, den 30.09.2011, in Roßdorf, abgefahren.

Aktion Spende Blut - demnächst auch im Stadtgebiet Amöneburg möglich

Erster Termin am 10. November 2011 in der Mehrzweckhalle Roßdorf

Gerne unterstützt die Stadt Amöneburg den Blutspendedienst Hessen und die Ortsgruppe Schweinberg des Deutschen Roten Kreuzes zukünftig einen eigenen regelmäßigen Blutspendetermin im Stadtgebiet Amöneburg anzubieten. Gerade in den Sommermonaten gibt es in unseren Krankenhäusern oft Engpässe an Blutkonserven. Deshalb ist es wichtig die Blutspende zu unterstützen und neue Spender zu gewinnen. Deshalb war es für Amöneburgs Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, der selbst seit seinem achtzehnten Lebensjahr Blutspender ist, reine Formsache das Anliegen der ehrenamtlich Aktiven des DRK und des Blutspendedienst zu unterstützen. Am 10. November 2011 erfolgt nun der erste Termin in der Mehrzweckhalle in Roßdorf, weitere werden folgen.

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Anzeige

Wohnberatung

für Senioren und Menschen mit Behinderungen

Diesen formschönen Handlauf entdeckten wir letzte Woche nach dem Unwetter in der Fachwerkstadt Alsfeld.

Er ist aus modernen Materialien, passt sich aber perfekt ein so das ich ihn fast garnicht bemerkt hätte , so unauffällig er das alte Fachwerk mit dem modernen Inneren verbindet, meiner Frau als Rollstuhlfahrerin ist er jedoch sofort ins Auge gefallen.

Wohnberatung der Stadt Amöneburg

Martin Kewald-Stapf
06422/1883

Fragen kostet nichts, Antworten bekommen auch nicht.

Kommunen im Landkreis beschweren sich beim Dualen System Deutschland über Entsorger SITA

Zum Januar 2011 hatte der Auftragnehmer des Dualen Systems Deutschland im LandkreisMarburg-Biedenkopf gewechselt. Die Firma SITA hatte den Auftrag des DSD aus Köln nicht mehr wie bisher an die Stadtallendorfer Firma Mittelstädt abgetreten, sondern übernahm die Arbeiten nun selbst. Obwohl sich SITA als durchaus großer Entsorgungsfachbetrieb im Vorfeld ordentlich auf die neuen Abfuhrpläne und die örtlichen Gegebenheiten einzustellen versuchte, gab es von Anfang an riesige Probleme, die zum Teil bis heute nicht gelöst sind. So wurden die gelben Säcke oft gar nicht, verspätet oder nur teilweise abgeholt. Besonders außenliegende Objekte hatten riesige Probleme. Auch die Verteilung der GelbenSäcke an die Haushalte klappt nicht gut. Für dieses Jahr ist geplant bis November alle Haushalte mit entsprechenden Säcken zu versorgen.
Auch das Problem mit der Abfuhr überfüllter Wertstoffcontainer ist bis heute immer noch nicht im Griff, was man von einem Entsorger dieser Größe fast nicht verstehen kann.
Alle Kommunen im Landkreis sowie der Müllzweckverband Biedenkopf, in dem viele Kommunen organisiert sind, wandten sich nun mit einem Beschwerdebrief direkt an die Zentrale des DSD in Köln.
Alle Kommunen stimmen dabei darin überein, dass es bei der Einsammlung von Leichtverpackungen und insbesondere bei der Einsammlung von Altglas im ersten Halbjahr 2011 gravierende Probleme gab. Diese Probleme waren nur zum Teil auf die extremen Witterungsverhältnisse im Winter 2010/2011 zurückzuführen, zum überwiegenden Teil müssen die eingetretenen Schwierigkeiten jedoch dem System selbst bzw. dem Auftragnehmer zugeschrieben werden. Im Landkreis Marburg-Biedenkopf war dies seit der Einführung der Getrenntsammlung von Verkaufsverpackungen der erste Entsorgerwechsel. In der Vergangenheit gab es nach Ausschreibungen immer eine Verständigung zwischen dem Auftragnehmer und den im Landkreis bislang tätigen Unternehmen, wodurch ein Wechsel im Ergebnis nicht stattfand. Da sich die Unternehmen nach der letzten Ausschreibung nicht einigen konnten, fand zum 01.01.2011 erstmals ein derartiger Wechsel statt. Obwohl die SITA Mitte bereits seit 1991 in einem Teilgebiet des Landkreises Marburg-Biedenkopf die Einsammlung von Leichtverpackungen und Altglas durchführt hat es in den neu von SITA Mitte übernommenen Gebieten erhebliche Umstellungsprobleme gegeben, die nur durch massive Unterstützung der kommunalen Seite abgestellt werden konnten.

Da Entsorgerwechsel auch in Zukunft nicht auszuschließen sind, bitten wir Sie, Vorkehrungen zutreffen, damit derartige Probleme in Zukunft nicht mehr auftreten.
Wir halten insbesondere eine differenziertere Leistungsbeschreibung und ggf. die Festsetzung von Vertragsstrafen für sinnvoll, um den Entsorgern eine gezieltere Planung und Vorbereitung bei Neuverträgen zu ermöglichen und gleichzeitig nach Vertragsbeginn auch effektivere Möglichkeiten zu besitzen, um auf Schlechtleistung zu reagieren und im positiven Sinne auf die Einsammlung einzuwirken.
Wir möchten schon heute darauf hinweisen, dass nicht damit zu rechnen ist, dass die Kommunen erneut in diesem Maße Unterstützungsarbeit leisten. Ggf. werden künftig vorrangig die kommunalen Ordnungs- und Gefahrenabwehrbehörden mit ihren Mitteln tätig werden.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag…

in Amöneburg

Herr Wilhelm Gebhard, Am Bahnhof 1, am 23.09.,	86 Jahre
Herr Rolf Aschenbach, Haingasse 12, am 23.09.,	73 Jahre

in Mardorf

Frau Agnes Bauer, Kellmarktstraße 26, am 22.09.,	73 Jahre
Frau Elfriede Dörr, Waldblick 10, am 25.09.,	82 Jahre
Herrn Eduard Linne, Kellmarkstraße 16, am 27.09.,	76 Jahre

in Roßdorf

Herrn Karl-Heinz Nebel, Waldstraße 3, am 21.09.,	75 Jahre

Allen „Geburtstagskindern“ wünschen wir eine gute und gesunde Zeit.

Jubilare in Erfurtshausen und Rüdigheim

91 Jahre alt

wurde in Erfurtshausen Frau Regina Becker (ohne Foto).
Ortsvorsteher Wolfgang Rhiel überbrachte die Wünsche des Ortsbeirats und Bernd Riehl, als Vertreter von Bürgermeister Richter-Plettenberg, die Grüße des Magistrats.
Frau Becker freut sich bereits auf die in Aussicht gestellten Aktionen im Bürgerhaus Erfurtshausen. Sei es eine Lesestunde, ein gemeinsames Mittagessen oder einfach ein Kaffee- und Erzählnachmittag.

85 Jahre alt

wurde Frau Veronika Preis.

Frau Veronika Preis lebt seit 16 Jahren bei Ihrer Tochter Marianne und Schwiegersohn Horst-Heiner Riehl in Erfurtshausen. Zum Geburtstag spielte ein Musikverein ein kleines Ständchen und sorgte so für viel Freude bei der Jubilarin. Bernd Riehl, Erster Stadtrat, überbrachte in Vertretung für Herrn Bürgermeister Richter-Plettenberg die Grüße des Magistrats und des Ortsbeirats Erfurtshausen.

90 Jahre alt

wurde in Rüdigheim Frau Theresia Wieber

Erster Stadtrat Bernd Riehl und die stellvertretende Ortsvorsteherin Angelika Pfeiffer besuchten Frau Wieber, die im Schützenhaus ihren 90. Geburtstag im Kreis der großen Familie feierte. Der Rüdigheimer Männergesangverein, der von ihrem Sohn geleitet wird, brachte ein Ständchen. Im Grußwort erinnerten die Gratulanten an die vielen schönen Übungsabende, die im Gasthaus Wieber stattgefunden hatten. Erster Stadtrat Bernd Riehl überbrachte die Glückwünsche des Magistrats und hier besonders von Bürgermeister Richter-Plettenberg, der wegen Urlaubs nicht persönlich dabei sein konnte. Frau Angelika Pfeiffer überbrachte die Wünsche des Ortsbeirats.

Allen Geburtstagskindern der letzten Wochen wünschen wir auf diesem Weg noch einmal alles Gute!

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Do.	19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr.	13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage	08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas-Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung
Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Marburger Straße 12,
35287 Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/549
Mobil 0173/6507638

Telefonsprechstunde
Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienstleitung

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Hilfen zur Arbeitsvermittlung
Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen
Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/ 614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein
Beratung in **Biedenkopf** ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

Schüler
Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule
und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Anzeigenwerbung –
der Schlüssel zum Erfolg
Telefon 0 66 43-96 27-0 oder Telefax 0 66 43-96 27-78

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg
St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Samstag, 24. September 2011
Amöneburg:
17.00 Uhr Hl. Messe einer Wallfahrtsgruppe aus Großen-Buseck
Rüdigheim:
Kollekte: für den Erhalt der Kirche
19.00 Uhr **Vorabendmesse mit Einführung der neuen Messdiener** für Pius u. Frieda Bieker/ Robert Anfang(Jtg.)/ Linus u. Veronika Mengel/ Robert Viertelhausen (Jtg.) u. †Ang./ Verst. d. Fam. Bieker, Rhiel u. Jennemann

Sonntag, 25. September 2011 - 26. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: für die Kirchensanierung
Amöneburg:
10.15 Uhr **Hl. Messe mit Einführung der neuen Messdiener -** für die Pfarrgemeinde
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**
für Franz Rossmanith jr./ Kurt Müglich (Jtg.)/ Hildegard Kauer/ Margarete u. Heinrich Graff u. †Ang.

Montag, 26. September 2011
Rüdigheim:
14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 27. September 2011- Hl. Vinzenz von Paul
Amöneburg:
18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe
für Karoline Heiland u. Ang./ Veronika-Luise Weber u. Ang./ Margarethe Sprenger

Mittwoch, 28. September 2011 - Hl. Lioba, Fest
Rüdigheim:
19.00 Uhr Hl. Messe
z. E. d. hl. Muttergottes i. e. bes. Anl.

Freitag, 30. September 2011 - Hl. Hieronymus
Amöneburg:
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 01. Oktober 2011
Rüdigheim:
Kollekte: für die Kirchengemeinde
19.00 Uhr **Vorabendmesse**
für Eduard Bieker u. Ehefrau, Schwester Pauline u. †Ang./ Berthold Höck

Sonntag, 02. Oktober 2011 - 27. Sonntag im Jahreskreis Erntedankfest
Kollekte: für den Blumenschmuck
Amöneburg:
10.15 Uhr **Hl. Messe**
für die Pfarrgemeinde
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**
3. Sterbeamt Walter Weber

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 24. September - Hl. Rupert u. Virgil, hl. Maria am Samstag
Roßdorf
18.00 Uhr Achtung geänderte Uhrzeit!!**Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Jungendchor, anschl. beten der Komplet -** Messdiener: Gruppe **3**
f. Kasimir Kargol/ f. Karl u. Helene Kraus/ f. Josef u. Maria Rausch u. Kinder/ f. Reinhard Ried u. Eltern/ f. Karl u. Rosa Ried/
Im Anschluss gegrillte Würstchen an der Sternstube.
Kollekte: zur Erhaltung der eigenen Kirche

Sonntag, 25. September - 26. Sonntag im Jahreskreis
Erfurtshsn.
10.30 Uhr **Hl. Messe zum Patrozinium des Hl. Erzengel Michael -** Messdiener: Gruppe **3**
f. Peter Josef Rhiel (3. Stbm.)/ f. Alfred Rhiel, Eltern u. Schwiegereltern/ f. Agnes Rhiel u. verst. Angeh./ f. Peter Schick u. verst. Eltern/
Kollekte: zur Erhaltung der eigenen Kirche
Mardorf
09.00 Uhr **Hl. Messe mit Vorstellung der neuen Erstkommunionkinder**
f. Horst Blume u. Enkel Marco/ f. leb. u. verst. der Familie Schick u. Lauer/ f. Alwis Mengel/
f. Konrad Gockel, leb. u. verst. Angeh./ f. Cäcilia u. Georg Adam u. Schwester Wilhelmine/ f. Theo Dörr, Eltern u. Bruder/ f. Norbert Nau u. Eltern/ f. Elisabeth u. Richard Gebhard, leb. u. verst. Angeh./ f. Anna u. Josef Zecher u. Kinder/
Kollekte: Für die neuen Kindergartenkreuze
18.30 Uhr **Rosenkranz**
Amöneburg
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**

Montag, 26. September - Hl. Kosmas u. hl. Damian
Mardorf
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Dienstag, 27. September - Hl. Vinzens von Paul
Mardorf
09.00 Uhr **Hl. Messe**
f. Paul Heinrich Nau (Jtg.)/ f. Schwester Maria Konrada/ zu Ehren der Hl. Schutzengel
Roßdorf
15.30 Uhr **Erstkommunionunterricht**
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Mittwoch, 28. September - Hl. Lioba
Erfurtshsn.
17.00 Uhr **Erstkommunionunterricht im Pfarrhaus**
19.00 Uhr **Vorabendmesse zum Fest der Heiligen Schutzengel und des Kirchenpatrons -**
Messdiener: Gruppe **4**
f. Karl Fritsch u. Angeh./
Mardorf
16.00 Uhr **Erstkommunionunterricht im Gemeenshaus**
19.00 Uhr **Rosenkranz** (an der Kellmark-Kapelle)

Donnerstag, 29. September - Hl. Erzengel Michael, hl. Gabriel u. hl. Rafael
Roßdorf **19.00 Uhr** **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **4**
f. Joseph u. Theresia Kraus u. Angeh./ f. Albert Ried u. Willi Maus/ f. Geschwister Preis, Eltern u. Angeh./
Mardorf
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Freitag, 30. September - Hl. Hieronymus
Mardorf
18.00 Uhr **Stille Anbetung**
18.20 Uhr **Rosenkranz**
19.00 Uhr **Hl. Messe**
f. Annelieses Krähling (Jtg.)/

Samstag, 01. Oktober - Hl. Theresia v. Kinde Jesus
Erfurtshsn.
15.30 Uhr **Trauung: Martin u. Sabrina Linne geb. Steih**
Mardorf
13.30 Uhr **Brautmesse: Christoph u. Kristina Wilhelm geb. Kräuter**

Sonntag, 02. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis-Erntedanksonntag
Erfurtshsn.
10.30 Uhr **Familiengottesdienst-Erntedankfeier -** Messdiener: Gruppe **5**
f. Regine Pauline Wagner u. verst. Söhne/
Mardorf
08:45 Uhr **Hochamt-Kirchweihfest -** vor der Messe Prozession um die Kirche
f. Elisabeth Weber (Jtg.) u. Ehemann Josef/ f. Anna Dörr, leb. u. verst. Angeh./ f. Kaspar u. Maria Theresia Wickeroth, leb. u. verst. Angeh./ f. Elisabeth Schraub/ f. leb. u. verst. Mitglieder des Schützenvereins/
18.30 Uhr **Rosenkranz**
Roßdorf
10.30 Uhr **Hochamt-Erntedankfeier-** Messdiener: Gruppe **4**
Kinderwortgottesdienst in der Sternstube (Erntedank)
f. Heinrich Luzius, Eltern u. Geschwister/

Montag, 03. Oktober - Tag der deutschen Einheit
Mardorf
09:00 Uhr **Requiem anschl. Friedhofgang -** begleitet von der Musikkapelle
f. Annemarie u. Georg Frenzel/

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich (bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Montag: **10.00 bis 12.00 Uhr**
Dienstag, Freitag: **08.30 bis 12.00 Uhr**
Donnerstag: **17.00 bis 20.00 Uhr**
R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr

Vertretung in seel|sorglichen Notfällen
Amöneburg:Pfr. **M. Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain:Pater **Josua/**Pater **Klemens** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **H. Rozanski** (06421/22356)

Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Konto Nr. 68001951
Sparkasse Marburg-Biedenkopf	BLZ 533 500 00
Mardorf	Konto Nr. 6246907
VR Bank HessenLand eG, Gst. Schweinsberg	BLZ 530 932 00
Roßdorf	Konto Nr. 6274323
VR Bank HessenLand eG	BLZ 530 932 00

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Kirchhain-Amöneburg

25. September - 14. Sonntag nach Trinitatis
11.00 Uhr, Vikarin Schacht
Familiengottesdienst zum Erntedankfest, Brücker Mühle

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 25.9. -14. So. n. Trinitatis
11.00 Uhr Erntedank-Tauf-Gottesdienst mit dem Kindergarten

Wochenspruch
Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Ps 103,2

Gemeindeveranstaltungen

Montag	19.30 Uhr	Kirchenvorstand
Dienstag	16.30 Uhr	KonfirmandInnen
	20.00 Uhr	Posaunenchor
Mittwoch	19.00 Uhr	Elternabend zur Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 25,09.
10.00 Uhr Gottesdienst in Schweinsberg
17.30 Uhr Gottesdienst in Niederklein

Dienstag, den 27.09.
15.45 Uhr Konfirmandenu. Gruppe 1
17.00 Uhr Konfirmandenu. Gruppe 2

Donnerstag,d. 29.09.
20.00 Uhr Chorprobe

Donnerstag,d. 29.09,
20.00 Uhr Anmeldung Vorkonfirmanden

Familienanzeigen
werden von allen Lesern beachtet!

VHS - Nachrichten

Einladung zum Kreisseniorennachmittag des Landkreises Marburg-Biedenkopf

am Samstag, dem 29. Oktober 2011, um 14.00 Uhr
in der Stadthalle in Stadtallendorf

Dieser Konzertnachmittag wird wieder ein Höhepunkt im Jahresprogramm der Seniorentreffpunkte sein. Der Posaunenchor Bracht, unter der Leitung von Dirigent Karsten Dittmar, bietet Ihnen und allen Gästen klangvolle Unterhaltung. Das Repertoire des Blasorchesters ist so bunt wie das Herbstlaub. Es erwarten Sie original Böhmische Blasmusik, Schlager, bekannte Filmmusiken und vieles mehr. Außerdem gibt es immer wieder kleine Anekdoten zum Nachdenken und Schmunzeln.
Der Nachmittag wird komplettiert mit dem Auftritt von Dr. W. Bräutigam „Wilhelm singt".
Der Charme der Darbietungen liegt im Kontrast von alten deutschen Schlagern, die mit entsprechender Kleidung und kleinen Accessoires bühnenwirksam in Szene gesetzt werden. Hinzu kommen handgemachter Jazz und Swing auf hohem musikalischem Niveau.
In der Pause - wird wie gewohnt - ein kleiner Imbiss gereicht. Wie bereits in den letzten Jahren wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 5,00 EUR für Bustransfer und Imbiss erhoben. Dieser Betrag ist in Stadtallendorf zu Beginn der Veranstaltung zu entrichten.
Um besser planen zu können, bitten wir Sie, sich bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Zimmer 1 (Tel. 06422/929528 oder 929518) oder während der Verwaltungssprechstunde in Ihrem Stadtteil anzumelden. Darüber hinaus können Sie sich natürlich auch bei den Seniorenhelferinnen anmelden.

Vereine und Verbände

Zeltkirmes in Mardorf

vom 30.09. bis 03.10.2011

mit Burschenschaftstreffen und Kreisschützenfest

Freitag 30.09.2011 ab 20:00 Uhr
Burschen u. Mädchenschaftstreffen mit der Band „Crossfire"
Vorband „Glassbowstones"

Samstag 01.10.2011 ab 20:00 Uhr
Tanzabend
für die musikalische Unterhaltung sorgen „Die Lahntalmusikanten"

Sonntag 02_10.2011 ab 13:30 Uhr
Kreisschützenfest
Festzug anschl. Tanz und Unterhaltung mit den „Original Antrifttaler Musikanten"
Ende gegen 19:00 Uhr

ab 20:00 Uhr'
Schlagerabend
mit Marios.Music.Box

Montag 03.10.2011 ab 11:00 Uhr
Musikalischer Frühschoppen mit Frühstück es spielt die Tanzband „Corona's"

Veranstalter: Burschen und Mädchenschaft Mardorfer Esel und der Schützenverein Mardorf 1976 e.V.

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 30.09.2011 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

ArbeitsKreis Dorf Entwicklung / Mardorfer Vereine

Weihnachtsmark 2011

Der **A**rbeits**K**reis **D**orf **E**ntwicklung und die Mardorfer Vereine planen die Fortsetzung des Mardorfer Weihnachtsmarktes.
Hierfür werden noch Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus dem gesamten Stadtgebiet gesucht, die mit einem Stand zur Bereichung des Marktes beitragen können.
Der Weihnachtsmarkt findet wie gewohnt am 2. Adventsamstag, 03.Dezember 2011, von 15.00 - 22.00 Uhr an der Kirche statt.
Anmeldungen und Anfragen können an Dagmar Stabenow-Kräuter, Tele. 06429-7038, Karl-Heinz Kräling 06429-405 und an alle Vereinsvorstände bis zum 12.10.2011 gestellt werden.
Hinweis an den Marktausschuss
Das 2. Treffen findet am Mittwoch, 12.10.2011 um 19.30 Uhr im Gemeenshaus statt.

Jagdgebrauchshundverein Mittelhessen e.V.

Gebrauchshunde zeigen ihren guten Ausbildungsstand beim Leistungsvergleich

Der JGV Mittelhessen führte am Sonntag, den 11. September 2011, einen vereinsinternen Leistungsvergleich - Langschleppe Kanin - für im Einsatz stehende Gebrauchshunde um Todenhausen durch.
Sechs Hundeführer stellten sich mit ihren Gebrauchshunden den Anforderungen des vereinsinternen Leistungsvergleichs, der den Hintergrund hat nach der zuerkannten jagdlichen Brauchbarkeit oder einer bestandenen Gebrauchsprüfung auch weiter mit dem firmen Gebrauchshund zu trainieren um ihn und auch sich selbst fit für den jagdlichen Einsatz zu halten.
Als Leistungsrichter waren Martin Lauer aus Roßdorf (Prüfungsleiter), Roland Brandl aus Cölbe (Richterobmann) und Axel Vetter aus Marburg im Einsatz.
Alle zum Leistungsvergleich gemeldeten Gebrauchshunde waren sehr gut vorbereitet und auch konditionell in sehr guter Verfassung.
Die teilweise schwierigen Bedingungen im Gelände wurden durch die Hunde ohne Ausnahme souverän gemeistert und die Gespanne bestanden den vereinsinternen Leistungsvergleich Kanin über 800 Meter des JGV Mittelhessen.
Die erfolgreiche Teilnahme wurde mit einer Leistungsurkunde des Vereins als Erinnerung für den Hundeführer dokumentiert.
Hier die erfolgreichen Hunde und Führer:
Pudelpointer-Rüde Cid von der Salzböde; EAF: Barbara Märker
Großer Münsterländer-Hündin Gina von Kemper's Hook; EAF: Uwe Erdel
Weimaraner-Rüde Tim vom Welfenland; EAF: Norbert B. A. Wirth
Deutsch Drahthaar-Rüde Boomer von Fronte Wrede; EAF: Brigitte Hunold
Labrador Retriever-Rüde Heron Court's Custer; EAF: Muriel Koch
Labrador Retriever-Hündin Hillary vom Sandköppchen; EAF: Joana Platt
Aufgrund von Nachmeldungen, die zu diesem Termin keine Berücksichtigung mehr finden konnten, findet ein zweiter Leistungsvergleich - Langschleppe Kanin - des JGV Mittelhessen am 03. Oktober 2011 statt.
Meldungen nimmt der Gebrauchshundeverein unter info@jgv-mittelhessen.com entgegen. Mitglieder des JGV Mittelhessen haben Vorrang.

Teilnehmer des ersten Leistungsvergleichs 2011 des JGV Mittelhessen

Vereinsgemeinschaft Erfurtshausen

„Apfeltag“ im Bürgerhaus Erfurtshausen

Kaffee, Apfelkuchen und Apfelbestimmung stehen auf der Tagesordnung Am **23. September** öffnent das Bürgerhaus ab 15 Uhr seine Pforten, um bei Apfelkuchen und Kaffee eine gemütliche Atmosphäre zu bieten, um ein wenig gemeinsam zu tratschen.
Von 16 bis 18 Uhr besteht die Möglichkeit, unbekannte Apfelsorten aus den zahlreichen Obstbeständen in der weiten Flur kostenlos bestimmen lassen zu können. Herr Dr. Norbert Clement, Fachdienstleiter Dorferneuerung und Erneuerbare Energien wird sein know how zur Verfügung stellen. Wer sein Obst bestimmen lassen möchte, muss mindestens drei Äpfel je Baum mitbringen. Ein Apfel reicht nicht immer aus, da wir doch einen sehr alten Obstbaumbestand haben.
Die Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V. freut sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher - auch über die Ortsgrenzen hinaus ;-).

Colonia Tovar in Venezuela - eine spannende Geschichte

27. September ab 18 Uhr im Bürgerhaus Erfurtshausen
Es jährt sich nun zum 160. Mail, dass eine Lehrerfamilie Erfurtshausen nach Venezuela ausgewandert ist. Der 27. September 1851 war der Tag, an dem die Zelte in Erfurtshausen abgebrochen wurden. Nun kommen Nachfahren, und werden mit Bildern und Geschichten von der neuen Heimat berichten. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer und -hörer! Für Speiß und Trank wird ebenfalls gesorgt sein.

Voll besetztes Bürgerhaus bei der Einweihung am 2. Juli 2011. Foto Benedikt Riehl

Bürgerhaus Erfurtshausen

Am 29.9. ist der Saal und am 1. Oktober sind Saal und Vereinsraum für eine Familienfeier gemietet und stehen somit für Vereinsnutzungen nicht zur Verfügung.

Katholische Frauengemeinschaft Erfurtshausen

Zweite Pflanzenbörse der kfd Erfurtshausen

Auch in diesem Jahr veranstaltet die kfd Erfurtshausen wieder eine Pflanzenbörse auf Auretsche Hob.
Diesmal soll es am Sonntag, den 25.09.2011, ab 14 Uhr losgehen. Wie im vergangen Jahr kann jeder mitmachen, seine Gartenstauden gegen andere tauschen oder einfach nur neue Pflanzen entdecken und mitnehmen. Natürlich soll über die Blumen-Ergebnisse vom Tausch im letzten Jahr berichtet werden.
Außerdem ist diesmal Kreativität gefragt - das Binden von Blumenkränzen - aus eigenen getrockneten Blumen. Dazu hat die kfd eine Floristin zwecks Anleitung eingeladen. Wer also mitmachen will, sollte schon jetzt Blumen trocknen und zur Pflanzenbörse mitbringen.
Kaffee und Kuchen laden zum Plauschen ein. Auf die Teilnahme freut sich die kfd Erfurtshausen.
Anfragen können an Michaela Rhiel unter 06429/1216 gerichtet werden.

Bürgerverein Mardorf

Menüplan Oktober 2011

Dienstag, 04.10.2011:
Putengeschnetzeltes mit Asiagemüse, Currysauce und Reis

Donnerstag, 06.10.2011:
Schweinesteak mit Champignonrahmsauce, dazu Erbsen und Möhren sowie Schupfnudeln

Dienstag, 11.10.2011:
Hacksteak mit Tomate und Käse überbacken dazu gebackene Kartoffelecken und Salat

Donnerstag, 13.10.2011:
Rinderrouladen mit Rotkohl und Klößen

Dienstag, 18.10.2011:
Schnitzel mit Schmandsauce dazu Bratkartoffeln und Salat

Donnerstag, 20.10.2011:
Hühnerfrikassee mit Kräuterreis

Dienstag, 25.10.2011:
Kassler mit Sauerkraut und Stampfkartoffeln

Donnerstag, 27.10.2011:
Jägerschnitzel mit Kroketten und Gemüse

Kath. Frauengemeinschaft Mardorf

Ernte-Dank-Feier 06. Oktober 2011

Hiermit laden wir recht herzlich alle Mitglieder sowie Interessierte zu unserer Ernte-Dank-Feier am Donnerstag 06. Oktober 2011 (ACHTUNG: Terminänderung) ein.
Beginn der Feier ist um 20:00 Uhr im Bürgerhaus.
Es wird ein Unkostenbeitrag von 4,- Euro erhoben.

Schützenverein 1976 Mardorf e. V.

Ermittlung des Schützenkönigs

Am kommenden Sonntag, 25.09.2011, ermitteln die Mardorfer Schützen den neuen Schützenkönig für das Jahr 2012. Beginn ist um 12.00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen im Schützenhaus. Um 13.00 Uhr eröffnet dann der amtierende Schützenkönig Alexander Rhiel die Jagd auf den Holzadler. Alle Schützen sind dazu recht herzlich eingeladen.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

Volkswanderung in Rüdigheim

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim veranstalten am 1. und 2. Oktober 2011 ihre Europa-Volkswanderung, im Verband der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft Deutschland e.V. (EVG-D).
Hierzu sind alle Wanderfreunde, Vereine, Gruppen und Familien recht herzlich eingeladen.
Zwei reizvolle Wanderstrecken von ca. 6 und 14 km sind markiert. Gestartet wird ab dem Schützenhaus/Jugendheim in Rüdigheim.
Am Samstag, 1. Oktober in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr,
am Sonntag, 2. Oktober in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr.
Die Siegerehrung wird am Sonntag gegen 12.30 Uhr stattfinden. Für die stärksten Gruppen gibt es Pokale und andere Ehrenpreise.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim wünschen allen Teilnehmern einen angenehmen Aufenthalt bei schönem Herbstwetter in und um Rüdigheim.

Hinweise zur Veranstaltung:

Start und Ziel :	Schützenhaus / Jugendheim in Amöneburg-Rüdigheim
Startzeiten:	Samstag, den 1.10.11; 13:00 bis 17:00 Uhr
:	Sonntag, den 2.10.11; 7:00 bis 12:00 Uhr
Wanderstrecken:	6 und 14 km
Zielschluß:	Samstag - 18:30 Uhr; Sonntag - 14:00 Uhr
Startgebühr :	1,00 € mit Urkunde und EVG-D Wertungsstempel
Gruppenpreise:	Die 5 größten EVG-Vereine, 2 Vereine aus anderen Verbänden und der stärkste Ortsverein erhalten Pokale, weitere Vereine oder Gruppen erhalten Ehrenpreise.
Auskunft:	Ewald Hill, An der Hauptstr. 11, 35287 Amöneburg-Rüdigheim, Telefon: 06429/7770
Verpflegung :	Tee kostenlos. Diverse Speisen und Getränke an den Kontrollpunkten sowie an Start und Ziel gegen Entgelt.
Achtung :	Bitte nicht im Wald rauchen; Papier und Abfälle in die bereitgestellten Abfallbehälter.
Sanitätsdienst :	DRK Schweinsberg
Versicherung :	Die Veranstaltung ist gegen Haftpflichtansprüche Dritter über die EVG Deutschland e. V. versichert. Die Haftpflicht erstreckt sich nicht auf Schadensfälle außerhalb der markierten Wanderwege.

Unfallversicherung für Teilnehmer:
Der Versicherungsschutz gilt für Unfälle, die sich während der Veranstaltung auf der markierten Strecke ereignen, sofern der Teilnehmer im Besitz einer gültigen Startkarte ist und diese die vollständige Anschrift des Teilnehmers aufweist. Unfälle bei Abweichung von der Wanderstrecke sind nicht versichert. Wegeunfälle gelten mitversichert. Die Versicherungsleistungen betragen je Teilnehmer € 5.000,- für den Todesfall, € 10.000,- für den Invaliditätsfall (€ 54.000 bei Vollinvalidität), € 5,- für Unfallkrankenhaus-Tagegeld und € 5,- Genesungsgeld.

Die Veranstaltung wird nach den „Richtlinien für die Durchführung von Volkssportveranstaltungen der EVG-Deutschland e.V.“ durchgeführt.

Das EUROPA - Volkssportabzeichen wurde eingeführt, um zur Teilnahme an allen Volkssportveranstaltungen in Europa anzuregen. Die EVG - Deutschland e.V. sieht darin einen Beitrag zur Völkerverständigung und der Erhaltung der Volksgesundheit.
Wertungsheft und EUROPA - Volkssportabzeichen können Sie nur bei den Veranstaltungen der Mitgliedervereine der EVG - Deutschland e.V. erwerben. Jeder Teilnehmer kann für € 1,- ein Wertungsheft für das EUROPA - Volkssportabzeichen erwerben. Im Wertungsheft wird die Teilnahme von allen Volkssportveranstaltungen in Europa (auch Veranstaltungen anderer Volkssportvereine oder - Verbände, z.B. DLV, DSB, DBW, DVV-IVV) unabhängig der Jahreszahl eingetragen, bestätigt und für das EUROPA — Volkssportabzeichen gewertet.
- Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. -

EVG- Wanderung in Gladenbach

Dieses Wochenende, den **24. und 25. September 2011** veranstaltet die „Kleine Wanderwelt - AK Mittelhessen“ in **Gladenbach** eine geführte Wanderung, die für die EVG gewertet wird. Gestartet wird ab der OMEGA Sportarena Gladenbach am Samstag 11.00 Uhr für 17 km und um 12.00 Uhr für 9 km.
Am Sonntag um 9.00 Uhr für 17 km und um 8.00 Uhr **und** 11.00 Uhr für 9 km.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

Volkswandertage in Rüdigheim

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim richten am **1. und 2. Oktober 2011** im Verband der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft Deutschland e.V. (EVG-D), ihre Volkswandertage aus
Hierzu sind alle Wanderfreunde, Vereine, Gruppen und Familien recht herzlich einladen.
Gestartet wird ab dem **Schützenhaus Rüdigheim** am Samstag, den 1. Oktober in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr, am Sonntag, den 2. Oktober in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 6 und 14 km
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim würden sich freuen, auch die Mitbürgerinnen und Mitbürger aus der Umgebung an diesem Wochenende in Rüdigheim begrüßen zu können.
Mitwandern, den Wandern macht Spaß!!!
Für das Kuchenbüfett wird um Kuchenspenden gebeten. Auch Nichtmitglieder, die den Verein in dieser Form unterstützen möchten, sicht recht herzlich willkommen.
Informationen und Spendenzusagen bei
Ewald Hill, An der Hauptstraße 11, 35287 Rüdigheim, Tel. 06429/7770 bzw.
bei Horst Pfeiffer, Birkenstr. 6, Rüdigheim, Tel. 06429/1539 (Kuchenspenden).

Weitere Veranstaltungen:

Oktober 2011
08./09.10.EVG-Wanderung des BSC Lich / Sport- und Kulturhalle Lich-Muschenheim
15./16.10.
EVG-Wanderung der Wölfersheimer Wanderer
Turn- und Sporthalle Wölfershm.-Wohnbach
15./16.10.IVV-Wanderung der Wanderfreunde Angenrod / Dorfgemeinschaftshaus Angenrod
22./23.10.EVG-Wanderung des SV Göbelnrod / DGH Grünberg-Göbelnrod
29./30.10.EVG-Wanderung des Wandervereins Roth / Bürgerhaus Weimar-Roth

Anzeigen

Sehr schönes Baugrundstück in Homberg (Ohm)
voll erschlossen in herrlicher Lage, nur wenige hundert Meter entfernt zur Innenstadt von Homberg (Ohm) und den Schulen, 658 m² Grundstück incl. Erschließung pauschal € 48.000,-
Telefon: 0 66 33 - 91 92 60

ASA GbR • Geschirr- und Werkzeugmietservice
Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313
Fax 06634-919501 • Internet: http://www.asagbr.de • E-Mail: info@asagbr.de
Wir bieten an:
Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art
NEU **Faltpavillons** in verschiedenen Größen, z. B. 3 x 6 m, inkl. Heizstrahler und Stehtisch € 49,-
Werkzeug- und Maschinenverleih
Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungssägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.
Aktuelle Preisliste im Internet.

An alle Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen
Wir suchen eine/n zuverlässige/n
Zeitungszusteller/in
für den „Ohmtalboten“ als Urlaubsvertretung in einem Teilgebiet von Amöneburg (Stadt)
für die 41. Kalenderwoche (vom 10. bis 14. Oktober 2011)

Name:_____
Straße/Nr.:_____
PLZ/Ort/Ortsteil:_____
Telefon:_____
Geb.-Dat.:_____ Beruf:_____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)**
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
Verlag + Druck Linus Wittich KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
E-Mail: l.wolf@wittich-herbstein.de

LW Buchshop www.wittich.de » LW Shop

Biografie Klaus Fischer von Alexandra Steil-Wehr
Preis: 12,90 EUR
inkl. MwSt., inkl. Versand*
Biografie eines Sympathieträgers auf 176 Seiten.

Kunstwerke des Meeres von Pit Hausmann
Preis: 24,90 EUR
inkl. MwSt., inkl. Versand*
Eine Reise in Bildern in die grenzenlosen Welten des Meeres.

Tel. 0 66 43. 96 27 - 0
Fax 0 66 43. 96 27 - 78
* Versand nur innerhalb Deutschlands

Amtliche Bekanntmachungen

1. Nachtrag zur Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2011

der Gemeinde Gemünden (Felda)

Öffentliche Auslegung

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.09.2011 wurde der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des 1. Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2011 eingebracht. Dieser Entwurf liegt gemäß § 97 (2) Hessische Gemeindeordnung (HGO) für die Zeit vom 22.09.2011 bis 23.09.2011 und 26.09.2011 bis 30.09.2011 zu jedermanns Einsicht in der Gemeindeverwaltung (Finanzverwaltung), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), während der üblichen Geschäftszeiten öffentlich aus.

Der Gemeindevorstand
Bott
Bürgermeister

Satzung der Gemeinde Gemünden (Felda)

über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB

Aufgrund des § 25 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316) in Verbindung mit § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Dezember 2006 (GVBl. I S. 666) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) in der Sitzung am 15.09.2011 folgende

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen:

§ 1

Anordnung des Vorkaufsrechts

Der Gemeinde Gemünden (Felda) steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB ein besonderes Vorkaufsrecht zu.

§ 2

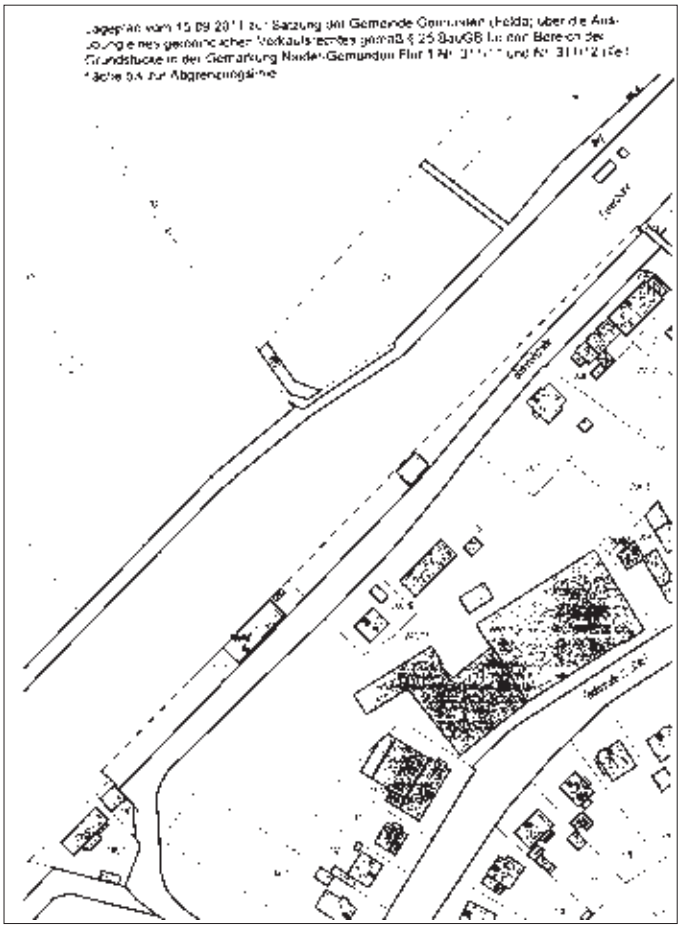
Räumlicher und sachlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf die folgenden Grundstücke im Bereich des Bahnhofumfeldes in der Gemarkung Nieder-Gemünden:
Flur 1: Nr. 311/11 und
Flur 1: Nr. 311/12 (Teilfläche bis zur Abgrenzungslinie)
Für den räumlichen Geltungsbereich ist der Lageplan vom 15.09.2011, der als Anlage zur Satzung beiliegt, maßgebend.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.



Gemünden (Felda), den 15.09.2011
Der Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda)
Dienstsiegel

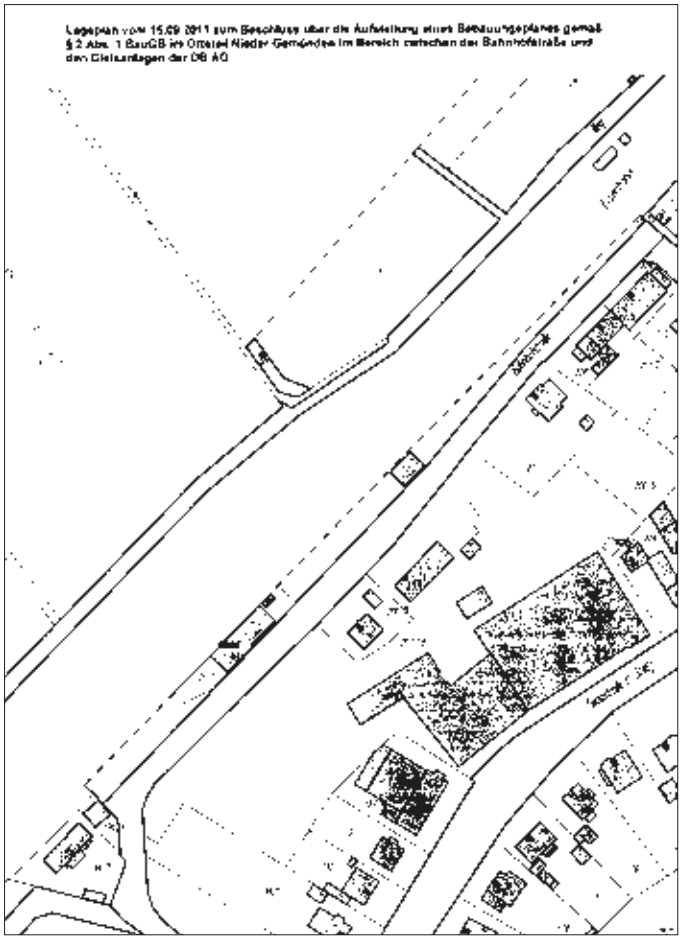
Bott, Bürgermeister

Aufstellung eines Bebauungsplanes

gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

im Ortsteil Nieder-Gemünden im Bereich zwischen der Bahnhofstraße und den Gleisanlagen der DB AG

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in Ihrer Sitzung vom 15.09.2011 den Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes gemäß § 2 (1) BauGB zur Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im Bereich der Grundstücke in der Gemarkung Nieder-Gemünden, Flur 1 Nr. 311/11 und Nr. 311/12 (teilweise gemäß der als Anlage beigefügten Abgrenzung zwischen den Parzellen Nr. 196/4 und 220/3) gefasst. Ziel dieser Planung ist eine geordnete städtebauliche Entwicklung des Bahnhofsumfeldes entlang der Bahnhofstraße zwischen den Gleisanlagen und der Bahnhofstraße sicherzustellen. Die Abgrenzung des Planbereiches ist aus der nachfolgenden Lageplankopie ersichtlich.



Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0

Telefax 9606-15

Bürgermeister - Vorzimmer
(Frau Böcher) 9606-10

Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)

E-Mail info@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14

E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Horst) 9606-12

E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern) 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf) 9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)
Gewerbeamt (Frau Kömpf)

E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst) 9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)
Fundbüro (Frau Horst)

E-Mail: standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Herr Wolf) 9606-19
Ordnungsamt (Herr Wolf)
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“

E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20

E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481
Telefax Bauhof 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer - 0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen - 8155
Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller - 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel - 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl - 746
- Vermietung Herr Lutz - 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Rüffieux - 917485
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeisterin Frau Wittich - 504

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka - 0173/4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen
Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155
Ehringshausen, Herr Rühl 481
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Otterbach, Herr Dechert 8804
Rülfenrod, Herr Wittich 504

Diakoniestation Ohm-Felda
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Seniorentelefon der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorsitzender des Seniorenbeirates
Peter Krug, Burg - Gemünden
Telefon: 06634/919467 oder

stv. Vorsitzender des Seniorenbeirates
Herbert Kömpf, Elpenrod Telefon 06634/1512

Emailadresse:
info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Hompage:
www-seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
In allen Anliegen die Senioren betreffen.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut LerchTel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass
Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)
nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Schredderplatz

Zur Nutzung des Schredderplatzes für die Beseitigung von Baum- und Heckenschnitt ist telefonisch ein Termin mit
Herrn Norbert Fischer
Tel.: 0170 / 2840932
zu vereinbaren.
Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft
Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 2 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Sitzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Einladung

Die Mitglieder des Seniorenbeirates, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit gemäß § 6 der Satzung des Seniorenbeirates zur 8. öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates am

Mittwoch, den 28.09.2011

um 17:00 Uhr in den kleinen Sitzungsraum des

Dorfgemeinschaftshauses Burg-Gemünden

eingeladen.
Im Anschluss an diese Sitzung haben interessierte Zuhörer die Möglichkeit Fragen an den Seniorenbeirat zu richten.

Tagesordnung

11.08.BSE.01	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
11.08.BSE.02	Investitionen 2012
11.08.BSE.03	Anschaffung von Defibrillatoren
11.08.BSE.04	Fragebogenaktion „Seniorenfreundliches Gemünden“
11.08.BSE.05	Mitteilungen
11.08.BSE.06	Anfragen

gez. Krug
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Aktenzeichen: 33 K 40/10
Ausfertigung

Beschluss

Gläubigerin: Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder, Karlsruhe, vertr. durch RAe. Dr. Petereit und Armbrüster, Mainz
Folgendes Grundeigentum, eingetragen im Grundbuch von Burg-Gemünden, Bezirk Alsfeld, Band -, Blatt 663
(nähere Bezeichnung)
- Gemarkung Burg-Gemünden -
lfd. Nr. 1, Flur 7, Flurstück 10/17, Gebäude- und Freifläche, Am Oberborn 12, 896 qm
soll am
Montag, 14.11.2011, 10.00 Uhr, Saal 3, Erdgeschoss, im Gerichtsgebäude Landgraf-Hermann-Str. 1, 36304 Alsfeld
versteigert werden.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss die/der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert, und es auch glaubhaft machen, wenn die/der Gläubiger(in) widerspricht. Sonst wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger(innen) und nach den übrigen Rechten befriedigt. Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Die/Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.
Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Andernfalls tritt für sie/ihn der Versteigerungserlös an die Stelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs.
Hinweise für Bieter bzgl. Sicherheitsleistung:
Bieter haben auf Verlangen **s o f o r t** Sicherheit in Höhe von 10 % des jeweils festgesetzten Verkehrswertes durch im Inland zahlbaren, frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellten, Bundesbankscheck oder Verrechnungsscheck eines zugelassenen Kreditinstituts oder im Inland zu erfüllende unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zugelassenen Kreditinstituts zu leisten.
Daneben kann Sicherheitsleistung durch im Termin nachgewiesene Überweisung an die Gerichtskasse Gießen, Kto. **100 60 14 (BLZ 500 500 00-** Landesbank Hessen Thüringen -Girozentrale-)
unter Angabe des Kassenzeichens 004909404013erfolgen.
Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht mehr zulässig
Der Wert des Grundeigentums ist gem. § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf
152.700,00 Euro
In einem früheren Termin ist der Zuschlag aus den Gründen der §§ 74 a, 85 a ZVG versagt worden. In dem nunmehr anberaumten Termin kann daher der Zuschlag auch auf ein Gebot erteilt werden, das weniger als die Hälfte des Grundstückwertes beträgt.
Alsfeld, den 29.07.2011

Amtsgericht

Aktenzeichen: 33 K 10/10

Beschluss

Gläubigerin: Sparkasse Oberhessen, Friedberg
Folgendes Grundeigentum, eingetragen im Grundbuch von Burg-Gemünden, Bezirk Alsfeld, Band -, Blatt 659
(nähere Bezeichnung)
- Gemarkung Burg-Gemünden -
lfd. Nr. 1, Flur 7, Flurstück 23/7 Gebäude- und Freifläche, Ringstraße 4, 2028 qm
soll am

Montag, 14.11.2011, 11.00 Uhr, Saal 3, Erdgeschoss, im Gerichtsgebäude Landgraf-Hermann-Str. 1, 36304 Alsfeld
versteigert werden.
Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss die/der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert, und es auch glaubhaft machen, wenn die/der Gläubiger(in) widerspricht. Sonst wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger(innen) und nach den übrigen Rechten befriedigt. Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Die/Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.
Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Andernfalls tritt für sie/ihn der Versteigerungserlös an die Stelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs.

Hinweise für Bieter bzgl. Sicherheitsleistung:
Bieter haben auf Verlangen **s o f o r t** Sicherheit in Höhe von 10 % des jeweils festgesetzten Verkehrswertes durch im Inland zahlbaren, frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellten, Bundesbankscheck oder Verrechnungsscheck eines zugelassenen Kreditinstituts oder im Inland zu erfüllende unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zugelassenen Kreditinstituts zu leisten.
Daneben kann Sicherheitsleistung durch im Termin nachgewiesene Überweisung an die Gerichtskasse Gießen, Kto. **100 60 14 (BLZ 500 500 00-** Landesbank Hessen Thüringen -Girozentrale-)
unter Angabe des Kassenzeichens 004909804010 erfolgen.
Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht mehr zulässig
Der Wert des Grundeigentums ist gem. § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf

227.700,00 Euro

In einem früheren Termin ist der Zuschlag aus den Gründen der §§ 74 a, 85 a ZVG versagt worden. In dem nunmehr anberaumten Termin kann daher der Zuschlag auch auf ein Gebot erteilt werden, das weniger als die Hälfte des Grundstückwertes beträgt.
Alsfeld, den 29.07.2011

Amtsgericht

Reparaturarbeiten kommunaler Straßen

Gemünden (ek). Nachdem vor wenigen Tagen die Reparaturarbeiten kommunaler Straßen durch eine Fachfirma abgeschlossen wurden, sind zwischenzeitlich die Arbeiten zur Bordsteinsanierung angelaufen, wie Bürgermeister Lothar Bott auf Anfrage ausführte. Zur Straßensanierung führte der Verwaltungschef aus, dass für das sogenannte Patch-Verfahren 87 Tonnen Spritzasphalt im Gemeindegebiet verarbeitet wurden. Das Kostenvolumen dieser Maßnahmen lag bei rund 33.000 Euro, ein Betrag, der ebenso wie die Kosten der Bordsteinsanierung aus dem sogenannten Schlaglochprogramm des Landes zur Verfügung stehen. Im Rahmen der Straßensanierung habe man aber nur dort entsprechende Arbeiten durchgeführt, wo nicht in den nächsten Jahren Grundsanierungen vorgesehen seien. Diese Planungen ergeben sich nach den Worten des Bürgermeisters aus dem Investitionsplan, der Bestandteil des Haushaltsplanes ist. Ebenso unberücksichtigt blieben natürlich Straßen ohne erkennbare Schäden. Reparaturen im Patch-Verfahren wurden vorgenommen in Nieder-Gemünden in der Bahnhofstraße, im Brühlweg, Goßborngasse, In den Kreuzwiesen, Lindenweg, Park- und Pestalozzistraße, Linden-, Ruh- und Wiesenweg. In Burg-Gemünden waren es die Straßen Am Bienrodsberg, Am Schloßberg, Bergstraße, Burggasse, Gaisberg, Lutherstraße, Wanngasse, Weideweg und Zum Steinberg. In Ehringshausen waren von den Arbeiten betroffen der Birkenweg, Eichenweg, Hofackerstraße, Klingelweg, Lindenplatz, Sandweg und Torweg, ferner in Elpenrod Am Haingarten, Am hohen Berg, Am Sorger Pfad, Bachgasse, Burg-Gemündener Weg, Die Hotte, Friedhofsweg und Obergasse. In Hainbach erfolgten Unterhaltungsarbeiten in den Straßen Am Zollstock, Eckstraße, Höhenweg, Ober-Ohmener Straße und Zum Grund. Schließlich in Otterbach der Krautgartenweg, Lochbornstraße und Zum Billsteinkopf, sowie in Rülfenrod Am Hang, Kirtorfer und Maulbacher Weg.
Mit zwei Arbeitskolonnen laufen die Bordsteinsanierungen im Gemeindegebiet derzeit auf Hochtouren und man geht seitens der Verwaltung davon aus, dass diese Arbeiten in den kommenden zwei bis drei Wochen abgeschlossen werden können. Auch bei der Bordsteinsanierung habe man bewusst all jene Straßen ausgelassen, in denen im Laufe der kommenden Jahre Grundsanierungen ohnehin notwendig würden. Darüber hinaus sind auch in diesen Tagen bereits aktuell Asphaltarbeiten durch Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes vorgenommen worden, so der Bürgermeister abschließend. Dabei werden größere Löcher in den Gemeindestraßen ebenso geflickt, wie größere Risse, die für das Pach-Verfahren ungeeignet sind. In diesem Zusammenhang habe man auch einen Graben am Ende der Ober-Ohmener Straße in Hainbach fachgerecht gefasst, um das von einem steilen Außenbereich anfallende Oberflächenwasser sachgerecht auffangen und dem Kanal zuführen zu können. Zugleich könne man mit dieser Maßnahme größere Schmutzeinleitungen in das Kanalsystem verhindern. Notwendig geworden war diese Maßnahme, die der Bauhof in Eigenleistung vorgenommen hat, auf Grund eines größeren Erdrutsches an dem Rand der Bebauung im oberen Bereich der Ober- Ohmener Straße, so der Bürgermeister abschließend, als er sich vor Ort ein Bild vom Abschluss dieser Bauarbeiten gemeinsam mit Ortsvorsteher Werner Lutz und Bauhofvorarbeiter Udo Richber machte. (Foto: ek).

Das Foto zeigt die inzwischen fast abgeschlossenen Arbeiten in der Ober-Ohmener Straße, wo nur noch eine kleine Feinteerschicht auf dem Asphalt aufgebracht werden muss.

Offizielle Übergabe und Vorstellung der umgebauten Räumlichkeiten

zur U3 Betreuung im gemeindlichen Kindergarten „Siebenstein“

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek). Im Rahmen eines „Tag der offenen Tür“, dem parallel ein Flohmarkt in der Mehrzweckhalle angeschlossen war, fand dieser Tage die offizielle Übergabe und Vorstellung der umgebauten Räumlichkeiten zur U3 Betreuung im gemeindlichen Kindergarten „Siebenstein“ statt. Kindergartenleiterin Anita Geißler und Bürgermeister Lothar Bott konnten zu der offiziellen Feierstunde zahlreiche Vertreter der örtlichen Kommunalpolitik, aber auch mit dem ersten Kreisbeigeordneten Manfred Görig (SPD) und Kurt Wiegel (CDU) Repräsentanten der Kreis- und Landespolitik begrüßen, ebenso wie zahlreiche Eltern und Kinder aus Gemünden.

In einem Rückblick erinnerte der Bürgermeister an die Entscheidungsfindung in dieser Sache, an den 2008 durchgeführten studentischen Wettbewerb der Uni Kassel mit entsprechenden Planunterlagen. Diesem Wettbewerb schloss sich im Jahre 2009 die Beauftragung des Gemeindevorstandes durch das Parlament an. Es folgte Anfang 2010 die Vorstellung von vier Planungsvarianten, von denen eine den Umbau vorhandener Räumlichkeiten vorsah. Am 18.07.2010 begannen schließlich die vom Parlament beschlossenen Umbaumaßnahmen. Diese seien inzwischen abgeschlossen, es stehen lediglich noch einige, nicht zuwendungsrelevante Arbeiten im Außenbereich an, ebenso wie die erforderliche Dachdämmung, die aber noch vor Beginn der Heizperiode eingebracht werden soll. Bott dankte abschließend allen Entscheidungsträgern und erinnerte daran, dass die Entscheidung sicherlich nicht leicht gewesen sei, vor allem vor dem Hintergrund des demographischen Wandels. Dank galt aber auch dem Personal und den Kindern, da sich die Umbauarbeiten größtenteils während dem laufenden Betrieb abspielten, ebenso den Bauhofmitarbeitern für ihr Engagement.
In dem neuen U3 Bereich habe man 15 neue Plätze schaffen können, diese seien auch durch Zuwendungen aus dem entsprechenden Investitionsprogramm des Bundes mit 60.000 Euro gefördert worden. Mit den Kosten insgesamt sei man innerhalb der Planvorgaben geblieben, was einem kommunalen Ausgabenanteil von rund 90.000 Euro entsprach. Zu den Baumaßnahmen selbst war zu erfahren, dass ein bestehender Turnraum umgewidmet wurde, das angrenzende Intensivzimmer wurde zu einem Schlafzimmer umgebaut und ein Gruppenraum im Bestand wurde umgestaltet. Ein Personalzimmer wurde zum neuen Intensivzimmer und man konnte einen separaten Übergangsbereich zum Außengelände mit einem funktionalen Garderobenbereich schaffen.
Im offiziellen Teil der Feierstunde schlossen sich Grußworte der beiden MdL ebenso an, wie von den drei Vertretern der Parlamentsfraktionen, die alle die Notwendigkeit dieser baulichen Maßnahmen unterstrichen und deutlich machten, dass die Kinder die Zukunft der Gemeinde sind und man von daher die Ausgaben sinnvoll eingesetzt habe.
Im Anschluss gab es reichlich Gelegenheit die neu geschaffenen Räumlichkeiten, die natürlich bereits seit ihrer Fertigstellung von den Kindern mit Leben erfüllt werden, zu besichtigen. Dabei gab es viel Lob und Anerkennung für die Gestaltung und bauliche Ausführung des neuen U3 Bereiches, in dem sich die jüngeren Kinder wohlfühlen.

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden

Karl-Heinz Schmitt, Feldastraße 14, am 23.09.	71 Jahre

OT Burg-Gemünden

Anneliese Wittchen, Hohe Straße 19, am 22.09.	86 Jahre
Hannelore Wehrwein, Gaisberg 5, am 24.09.	70 Jahre
Ella Stein, Bernsfelder Straße 14, am 26.09.	76 Jahre
Kurt Arabin, Burggasse 11, am 27.09.	79 Jahre
Wolfgang Semrau, Ohmstraße 14, am 27.09.	73 Jahre

OT Ehringshausen

Maria Weifenbach, Hauptstraße 77, am 23.09.	75 Jahre
Adolf Becker, Mühlgasse 11, am 24.09.	75 Jahre
Siegried Sann, Hauptstraße 121, am 25.09.	75 Jahre

OT Elpenrod

Helga Wendling, Nieder-Ohmener Str. 14, am 23.09.	70 Jahre
Erika Euler, Hainbacher Straße 16, am 27.09.	70 Jahre

OT Hainbach

Herta Fiedler, Elpenröder Straße 10, am 21.09.	89 Jahre
Marie Köhler, Elpenröder Straße 14, am 21.09.	77 Jahre
Otto Schmidt, Ermenröder Straße 7, am 24.09.	77 Jahre

Goldene Hochzeit

Annemarie und Peter Sann feierten das Fest der Goldenen Hochzeit

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Nach fünf Jahrzehnten Gemeinsamkeit feierten am letzten Freitag und Samstag Annemarie und Peter Sann aus Burg-Gemünden das Fest ihrer Goldenen Hochzeit.
Während schon am Freitag den ganzen Tag über Gäste zum Gratulierten kamen, unter Ihnen auch Bürgermeister Lothar Bott und Ortsvorsteher Fritz Wittchen, die dem Goldenen Hochzeitspaar die Glückwünsche der Gemeinde, des Landrates, des Kreistages, sowie des Hessischen Ministerpräsidenten überbrachten und Pfarrerin Ursula Kadelka, die im Namen der evangelischen Kirchengemeinde gratulierte, begannen die Feierlichkeiten am Samstag mit einem Gottesdienst in der Kirche in Burg-Gemünden. Musikalisch umrahmt wurde die Gottesdienstfeier von Tochter Sylke an der Orgel und am Keyboard, vom Schwiegersohn Ralph und Enkel Sebastian auf der Trompete und ebenfalls von Tochter Sylke, sowie Jutta Stein, Tanja Wagner und Rudi Brummer mit festlichem Gesang. In Erinnerung an den Trauspruch, den sich Annemarie und Peter Sann vor 50 Jahren ausgesucht hatten: „Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen“ (Galater 6,2), erinnerte Pfarrerin Kadelka sinnbildlich mit einem vollgepackten Rucksack daran, was sich im Laufe der 50 Ehejahre an gemeinsamen Erfahrungen, Erlebnissen und Begegnungen mit Menschen alles angesammelt hatte.
Nach dem sehr festlichen Gottesdienst hatten es sich Freunde des Jungbauern-Clubs, mit denen Annemarie und Peter Sann gemeinsam seit mehr als 40 Jahren durch „Dick und Dünn“ gehen, nicht nehmen lassen, das Goldene Hochzeitpaar vor der Kirche mit einem Spalier von Blumengebinden zu empfangen und anschließend mit der Pferdekutsche von Friedhelm Stöhr zum „Landgasthof Fleischhauer“ in Homberg-Büßfeld zu kutschieren, wo das Hochzeitsjubiläum im Familien-, Verwandten-, Bekannten- und Freundeskreis gebührend gefeiert wurde.
Vor 50 Jahren, am 9. September 1961, war das Paar in der damals noch selbständigen Gemeinde standesamtlich und auch am gleichen Tag vom Onkel von Peter Sann, Pfarrer Eduard Sann, in der Kirche in Burg-Gemünden getraut worden. 1968 wurde Tochter Sylke geboren und in der Zwischenzeit gehören neben Tochter und Schwiegersohn Ralph auch die Enkelkinder Sebastian und Katharine zum engen Familienkreis des Jubiläumspaares.
Annamarie Sann, geb. Möser, wurde am 1. April 1940 in Hainbach geboren, wo sie auch ihre Schul- und Jugendzeit verbrachte. An ihren Vater, der im Krieg gefallen war, habe sie nur vage Erinnerungen, erzählt die Jubilarin. Gemeinsam mit der Mutter, dem Bruder und einer jüngeren Schwester habe sie von Kind auf im landwirtschaftlichen Betrieb gearbeitet und habe immer schon gerne hausfrauliche Arbeiten und Handarbeiten ausgeführt. Annamarie Sann hat in den achtziger und neunziger Jahren bei großen Veranstaltungen gekocht und ihre Fertigkeiten und Erfahrungen in Küche und Haushalt, die sie gerne weitergibt, sind nach wie vor sehr gefragt. Die Jubilarin ist seit 50 Jahren aktive Sängerinnen im Evangelischen Singkreis Burg-Gemünden und war Gründungsmitglied des Landfrauenvereins Burg-Gemünden, dem sie seit nunmehr 14 Jahren angehört.
Am 17. Juni 1937 erblickte Peter Sann in Burg-Gemünden das Licht der Welt.

Nach dem regulären Volksschulbesuch absolvierte er zunächst ein Jahr Handelsschule an der Vogtschen Privathandelsschule in Gießen, bevor er hauptberuflich in die elterliche Landwirtschaft einstieg. Sporadisch, soweit es die Arbeiten in der Landwirtschaft zuließen, habe er zehn Jahre lang bei der damaligen Baufirma Reitz in Burg-Gemünden gejobbt, in den siebziger Jahren einige Zeit in der Niederlassung der Firma T & N (Telefonbau und Normalzeit) in Burg-Gemünden gearbeitet und war danach, bis zum Eintritt in den Ruhestand, 27 Jahre lang bei der Firma Seipp und Kehl in Nieder-Gemünden beschäftigt. Bereits seit seiner Kindheit gehört er dem TSV Burg-/Nieder-Gemünden an und ist Mitglied im Gesangverein sowie Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden. Für ihn zählen alle handwerklichen Arbeiten in Haus und Hof zu seinen Hobbys.
Kennengelernt hatten sich Annemarie und Peter Sann 1956 während einer Kirmes in Elpenrod. Richtig zusammen gegangen seien sie aber erst ein halbes Jahr später, erzählen sie. Am 31. Oktober 1959 wurde Verlobung gefeiert und drei Jahre später, im September 1961, geheiratet.
Mit der Heirat wurde Annemarie Sann Burg-Gemündnerin, denn das Paar lebte fortan im Elternhaus von Peter Sann, in dem auch Tochter Sylke aufwuchs und das im Laufe der Jahre immer wieder modernisiert wurde. Bis 1990 betrieben sie im Nebenerwerb eine Landwirtschaft, bewirtschafteten danach noch zehn Jahre die Felder weiter und bepflanzen nach wie vor ihren großen Garten beim Haus. An ihrem 30. Hochzeitstag sind sie zu ihrer ersten Flugreise nach Mallorca gestartet, gönnen sich seit dieser Zeit immer wieder Mal einen Urlaub in der Sonne und auch öfters eine erholsame Auszeit in Bad Füssing, wie sie sagen.
Annamarie und Peter Sann sind für ihre Hilfsbereitschaft im Dorf, insbesondere auch bei den verschiedensten Vereinsveranstaltungen, bekannt, immer wieder gefragt und sehr geschätzt.

Das Goldene Hochzeitpaar Annemarie und Peter Sann wurden vom Jungbauernclub mit einem Spalier mit Blumengebinden empfangen

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 30.09.2011 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Übung der Burg- und Nieder-Gemündener Feuerwehr

anhand einer realistischen Unfalldarstellung

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Der 1. Zug der Gemündener Feuerwehren, bestehend aus den Einsatzkräften der Burg- und Nieder-Gemündener Wehren, sowie das DRK Gemünden, haben am vergangenen Sonntag im Beisein von Gemeindebrandinspektor Udo Richber und Notärztin Ilse Römer, erfolgreich ihre Einsatzbereitschaft bei einem Verkehrsunfall demonstriert.
Als Zielvorgabe der vom Zugführer und Übungsleiter Stefan Wehrwein ausgearbeiteten Übung, stand dieses Mal die sichere und schnelle Bergung von Verkehrsopfern im Vordergrund.
Folgendes wurde angenommen: „Verkehrsunfall mit drei verletzten Personen in Nieder-Gemünden. Ein PKW mit drei Personen befuhr am Sonntagmorgen die Bahnhofstraße in Richtung Wiesenweg. Beim Einbiegen in den Wirtschaftsweg in Richtung Kläranlage übersah die Fahrerin jedoch einen Traktor mit Anhänger, der vom Wiesenweg kommend in Richtung Raiffeisen unterwegs war. Der PKW prallte mit voller Wucht unter den Anhänger des landwirtschaftlichen Fahrzeuges. Die drei PKW-Insassen wurden im Fahrzeug eingeklemmt und trugen mittlere bis schwere Verletzungen davon“.
Gemäß Alarmplan für die Gemeinde Gemünden wurde der 1. Zug von der Leitstelle Vogelsberg und gleichzeitig auch das DRK Gemünden alarmiert. Die Feuerwehr aus Homberg, die ebenfalls laut Alarmplan bei Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen mit alarmiert wird, konnte wegen einer Massenkarambolage auf der A5 keine Einsatzbereitschaft herstellen. Gleiches traf auch für die Feuerwehr aus Nieder-Ohmen zu.
Nach Eintreffen am Unfallort, begannen die Burg-Gemündener Wehrleute auf schnellstem Wege mit der technischen Hilfeleistung zur Befreiung der im Unfallfahrzeug eingeklemmten Personen, während der Nieder-Gemündener Wehr, neben der Unterstützung zur Bergung der Verletzten, auch die Sicherstellung des Brandschutzes und Absicherungsmaßnahmen des Straßenverkehrs oblagen.
Nach dem Entfernen der Seitenscheibe wurden zunächst mit dem hydraulischen Spreizgerät die Fahrer- und die Beifahrertür entfernt. Zuvor war schon zur Betreuung der sichtlich unter Schock stehenden Verletzten eine Einsatzkraft durch eine Fensteröffnung in den PKW gelangt. Auch das Gemündener DRK Team, unter Leitung von Bereitschaftsführer Thorsten Harres und Notärztin Ilse Römer, waren bereits an der Unfallstelle eingetroffen und begannen sofort mit der Erstversorgung der Verletzten. Während Fahrerin und Beifahrerin (sehr realistisch dargestellt von Darinka Braun und Jasmin Sauer aus Feldatal-Köddingen), die Bauch- und Beinverletzungen davongetragen hatten, schon geborgen und zur Verletzten-Sammelstelle gebracht wurden, konnte die verletzte Person auf dem Rücksitz (dafür im Einsatz ein weiblicher Dummy), erst nach Entfernung des Daches aus dem Auto geborgen werden, da ihr wegen des Verdachts einer Wirbelsäulenverletzung durch fehlende Nackenstützen, zuerst ein Stützkorsett angelegt werden musste.
Insgesamt hatte die Bergung der Verletzten 32 Minuten in Anspruch genommen. „Alles ist ruhig und ohne Hektik abgelaufen, wie es bei einem realen Einsatz auch erforderlich ist“, meinte Ärztin Ilse Römer abschließend. Es sei sehr wichtig, dass ein solches Geschehen realitätsnah geübt werde, wobei neben den technischen Herausforderungen vor allem auch die Konfrontation und der richtige Umgang mit verletzten Personen ein wichtiger Aspekt bei solchen Übungen sei, genauso wie die psychische Seite bei einem Ernstfall mit einkalkuliert werden müsse. Daher sei eine realitätsnahe Darstellung der Mimen - wie es bei der Übung am Sonntagmorgen der Fall gewesen war - von großer Wichtigkeit.
Insgesamt hatten 23 Feuerwehraktive und fünf Mitglieder der DRK Bereitschaft Gemünden, im Beisein von Gemeindebrandinspektor Udo Richber und Ärztin Ilse Römer, ihr Einsatzbereitschaft unter Beweis gestellt. Für die wirklichkeitsnah dargestellten Verletzungen war Mimtruppleiterin Tanja Bothin vom DRK Ortsverein Mücke verantwortlich.
Sowohl Einsatzleiter Stefan Wehrwein, als auch Gemeindebrandinspektor Udo Richber und DRK Bereitschaftsführer Thorsten Harres zeigten sich mit dem Übungsablauf zufrieden. Ein besonderes Dankeschön richtete der GBI an dieser Stelle an Hans-Werner Lack vom Autohaus Weiß & Sohn, für die zur Verfügungstellung des Unfallfahrzeuges.
Die Rettung von eingeklemmten Personen nach einem schweren Verkehrsunfall ist in der Zwischenzeit zu einem wichtigen Bestandteil der Arbeit der Feuerwehren geworden. Um für den Ernstfall gewappnet zu sein, verlangen derartige Rettungsaktionen ein fundiertes Maß an Ausbildung, Wissen und Erfahrung.
Glücklicherweise war es am Sonntagmorgen in Nieder-Gemünden nur eine fiktive Übung, doch auch im Ernstfall müssen die Einsatzkräfte mit einem solchen Szenario zurechtkommen.

Lesen Sie weiter auf Seite 41!

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Wohnraumfarbe Malerqualität

von uns

Gut beraten

weiße, hochdeckende, waschbeständige Innenfarbe, TÜV geprüft
Gebinde 2,5 Ltr. 5 Ltr. 10 Ltr.

2,5 Ltr.

€ 6,30

KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!

35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P

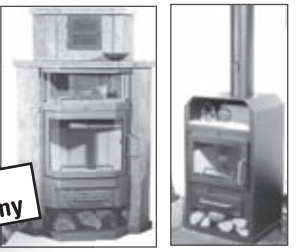
Teppiche • Brücken

Die Alternative zum Öl und Gas

Kamin- und Specksteinöfen

schon ab **450,– €**

Made in Germany



Bei der Anfertigung können individuelle Wünsche berücksichtigt werden.

PLUS WERKZEUG

Fachzentrum WEPLER WERKZEUG & MEHR hat's

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30 – 18.30 Uhr, Sa. 8.30 – 13.30 Uhr
Lauterbacher Straße 1, 35274 Kirchhain, Tel.: 0 64 22 / 8 97 70

www.wittich.de www.wittich.de www.wittich.de www.wittich.de

25 Jahre im Dienst unserer Kunden

Zu unserem Jubiläum laden wir Sie und Ihre Familie am

Samstag, dem 1. Oktober 2011, von 12.00 bis 18.00 Uhr,

zum **Tag der offenen Tür** herzlich ein.

An diesem Tag haben Sie die Gelegenheit, unseren Betrieb und alle Mitarbeiter kennenzulernen.

Neben einer Tombola, bei der jedes Los gewinnt, wartet auf unsere kleinen Gäste eine Hüpfburg.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

D&F Berben GmbH

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain

Informationen: Kontakt und weitere Informationen gibt es im Internet auf **www.kfz-berben.de** oder telefonisch unter **06422-4664.**

Ihr Autohaus am Berg
Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg
SCHEUER
Ford spezialisiert
✆ 0 64 22 - 63 46
Steinweg 14 • 35287 Amöneburg

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14
35287 Amöneburg
Telefon: 0 64 22 / 63 46
Fax: 0 64 22 / 46 90

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 7.45 - 18.30
Freitag 7.45 - 16.00
Samstag 10.00 - 13.00

Verkauf@ford-scheuer.de
www.autohaus-oliver-scheuer.de

PKW
- Verkauf von Neu- und Jahreswagen
- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- Karosserieinstandsetzung
- Lackierung
- Klima-Anlage-Service
- Reifen-Service
- TÜV/AU täglich mit einer autorisierten Prüforganisation
- Moderne Fahrzeugachsvermessung

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- ***Kfz-Lackierung***
- ***Kfz-Unfallinstandsetzung***
- ***Kfz-Reparatur***

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

Suche Zweiräder, Traktoren und PKWs, auch defekt (Motorschaden/ Unfallschaden)!

PFAFF
KFZ + Reifenhandel
35102 Kirchvers
mobile.de/pfaff-kirchvers
Tel. 0 17 18 18 14 18
oder 06426/966406

Dann kommen Sie ins Haus Huber in Oberperfuß. Wir bieten Ihnen sehr schöne Zimmer mit fließend Kalt- und Warmwasser, Balkon, Dusche, Gästeküche, Aufenthaltsraum, Sonnenterrasse, Gartenhaus und eine Ferienwohnung für 4 Personen mit allem Komfort.
Alles in sehr schöner, ruhiger Lage, 14 km westlichvon Innsbruck.
Zimmerpreis inkl. sehr gutem Frühstück nur€ 20,-/pp P.
Ferienwohnung nach Vereinbarung.

Veronika Huber, Oberperfuß/Tirol, Wiesgasse 6
Rufen Sie bitte an! Tel./Fax 00 43 / 52 32 / 8 17 77
oder schreiben Sie uns: gaestehaus_huber@aon.at

Bahnhit Hamburg

Bleiben Sie 3 Nächte, inklusive Frühstück und Hamburg CARD – wir schenken Ihnen die Hin- und Rückfahrt im ICE.

Ihre Inklusiv-Leistungen:
- inkl. 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Ihrer Wahl
- inkl. Hin- und Rückfahrt im ICE, 2. Klasse Ihr Umwelt-Plus: CO_2-freie Bahnanreise
- inkl. 1 Reiseführer Hamburg
- inkl. Hamburg CARD – Ihr Entdeckerticket
- inkl. Ihrem Exklusiv-Vorteil: 15% Rabatt in ausgewählten Restaurants

Anreise: ganzjährig – je nach Verfügbarkeit

ab 199,– € *
*Preis pro Person im DZ

3-Sterne Hotel ab 199,- €
4-Sterne Hotel ab 239,- € • 5-Sterne Hotel ab 399,- €*

Beratung. Buchung. Service.
040.300 51 951
www.hamburg-tourismus.de
HAMBURG Tourismus

Godehard Scheer

Gartenpflege - Heckenschnitt - Mäharbeiten - Pflanzenverkauf

- ganzjährige Gartenpflege
- Rückschnitt, Laubentsorgung
- Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- fachmännische Beratung und Pflanzung!

Burg-Gemünden
Am Oberborn 1 • 35329 Gemünden
Tel.: 0 66 34 - 5 58 • Fax: 0 66 34 - 3 12
E-Mail: godehard.scheer@t-online.de

Leben Wohnen Wohlfühlen

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer

Sicherheit • Geborgenheit • Service

Pflege
- Stationäre Pflege
- Tages- und Nachtbetreuung
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege

Betreutes Wohnen
- in Wohnungen in Reihenhäusern
- im 1-Zimmer-Appartement
- im 2-Zimmer-Appartement

• Friseur • Fußpflege • Kapelle • Kiosk • Cafe mit Parkanlage • u.v.m.

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer GmbH

Weimerweg 5 • 35085 Ebsdorfergrund-Leidenhofen • Telefon: 06424/934-0 • www.seniorenheim-lauer.de

Sprechzeiten in der Rechtsanwaltskanzlei Thomas R. Pabst
Homberger Str. 16 a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Rechtsanwaltskanzlei Nadine Pitz

Familienrecht · Erbrecht · Verkehrsrecht · Strafrecht ·

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

– Anzeige –

Familienrecht

Ansprüche in der nichtehelichen Lebensgemeinschaft

Das entscheidende Merkmal der nichtehelichen Lebensgemeinschaft ist deren Unverbindlichkeit. Es werden weder persönliche noch wirtschaftliche Leistungen gegeneinander aufgerechnet. Sie werden von demjenigen erbracht, der dazu gerade in der Lage ist. Eine Zuwendung kann somit nicht zurückgefordert werden, wenn sie der üblichen Lebenshaltung entspricht. Dies wird auch bestätigt durch das Urteil des OLG Bremen vom 09.06.2011 - 5 U 50/10 -, wonach selbst dann kein Ausgleichsanspruch nach Beendigung der Gemeinschaft besteht, wenn ein Partner allein die Zins- und Tilgungsraten für eine als Familienheim genutzte Immobilie gezahlt hat, die dem anderen Partner gehört. Diese Zuwendung dient der üblichen Lebenshaltung der Familie, auch wenn hierdurch eine Vermögensbildung beim Partner erfolgt. Eine solche Zuwendung kann somit nicht zurückgefordert werden.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Zulässigkeit von Geschwindigkeitsmessungen

Das OLG Stuttgart hatte einen Fall zu entscheiden, bei dem ca. 90 m vor einem Ortsausgangsschild eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt wurde.

Innerorts wurde die zulässige Geschwindigkeit um 28 km/h überschritten.

Das OLG Stuttgart war der Auffassung, dass die Messung insofern zulässig war. Es kam zu dem Ergebnis, dass zumindest für Baden-Württemberg keine entsprechende Verwaltungsanweisung existiert, die Geschwindigkeitsmessungen vor Aufhebung einer Geschwindigkeitsbegrenzung regelt.

Von Bedeutung sind die Verwaltungsanweisungen deswegen, da die Nichtbeachtung einen Verstoß gegen Artikel 3 des Grundgesetzes darstellt und bei einem Verstoß damit regelmäßig von einem Fahrverbot abzusehen ist. In den einzelnen Ländern existieren unterschiedliche Verwaltungsanweisungen.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG

Ihre persönliche Familienanzeige

Hallo Mamas und Papas, Kinder,
Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Hier sehen Sie einige Anzeigenvorlagen.
Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

Sie wollen mehr?

Gestalten Sie Ihre persönliche Familienanzeige doch einfach selbst über das Internet! Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf „Ihre Privatanzeige mit AZweb" klicken! Schon können Sie aus hunderten Vorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Preise auf Anfrage bzw. im Internet! Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0

Bäckerei und Café WOLF

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine/n zuverlässige/n

Bäckereifachverkäufer/in

Sie sollten flexibel einsetzbar und zuverlässig sein. Auf genaues Arbeiten, Freundlichkeit, Sauberkeit und ein gepflegtes Erscheinungsbild legen wir großen Wert. Führerschein Klasse 3 ist erforderlich.

Bäckerei und Café Wolf
Berliner Str. 2 ·35315 Homberg (Ohm) · Tel. 06633 268

4. Herbst-Fest

Würstchen **bei Bäcker Thomas** Brezeln
auf dem Hof
Gontershäuser Str. 1 in Deckenbach

25. September 2011

Ab 11.00 Uhr
Zwiebelkuchen und Federweißer, Pizza, Schmierkuchen

Ab 14.30 Uhr
Kaffee und Kuchen, Torten

Modenschau

im **Seniorenzentrum Goldborn**

Mi. 5. Oktober 2011

Lassen Sie sich inspirieren von der neuen **HERBST- und WINTERKOLLEKTION** des Modehaus Metz und erleben Sie die aktuelle Mode einmal angezogen.

Beginn 15:30 Uhr – Einlass ab 15:00 Uhr

Anmeldung bitte bis 30. Sept. unter Telefon 0 66 33/64 30-000.

metz MODE NEU ERLEBEN

Seniorenzentrum Goldborn

PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-000
www.seniorenzentrum-goldborn.de

Unser „Wittich-Youngster“ Collin aus Romrod-Zell

Aufgepasst Kleiner!

Wusstest du, dass man auf www.wittich.de superschnell eine Familienanzeige schalten und sogar selbst gestalten kann? Für jeden Anlass gibt es tolle Vorlagen, z.B. für Hochzeit, Geburtstag, Muttertag, Konfirmation und vieles mehr.

Also schnell ins Internet und auf www.wittich.de

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Autohaus Hartmann GmbH, Alsfeld,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Fahrschule FUN DRIVE

Inh.: Frank Sebastiani

Unterricht:

Homberg, Ernst-Ludwig-Straße 16 Mittwoch 18.30 - 20.00 Uhr
Nieder-Ohmen, Obergasse 32 Montag 18.30 - 20.00 Uhr

Praktische Ausbildung und Prüfung in Alsfeld und Kirchhain möglich!

Ferienkurs in den Herbstferien

Anfragen/Anmeldung telefonisch oder vor dem Unterricht
Tel. 06429 532 • Mobil 0172 6922532
www.fahrschule-fundrive.de

Bilder vom Übungsverlauf

Bürgergemeinschaft Gemünden

Grenzgang 2011

der Bürgergemeinschaft Gemünden

Die BGG veranstaltet auch in diesem Jahr am 3. Oktober ihren traditionellen Grenzgang.

Alle Mitglieder und Freunde sind hierzu herzlich eingeladen.

Wir besichtigen u.a. das Uniformenmuseum in Nieder-Gemünden.

Weitere Einzelheiten geben wir noch bekannt.

Bitte merken Sie sich den Termin schon jetzt vor!

Der Vorstand der BGG,
i.A. Rainer Lindner

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Altkleidersammlung

am Samstag, den 24.09.2011

Am Samstag, den 24.09.2011, findet eine Altkleidersammlung in allen Gemündener Ortsteilen, sowie in Bleidenrod und Büßfeld statt. Die Bevölkerung wird gebeten die Kleidung in Säcken abgepackt ab 08.00 Uhr am Straßenrand abzustellen. Wegen entsprechender Probleme in der Vergangenheit (Abholung der Säcke durch nicht berechtigte, kommerzielle Firmen) wird gebeten die Säcke nicht schon am Freitagabend an die Straße zu stellen, sondern dies erst am Samstagmorgen zu tun. Mitglieder der DRK-Bereitschaft Gemünden werden im Verlaufe des Samstag alle Straßen in den genannten Ortsteilen abfahren und die herausgestellten Säcke einsammeln. Die Altkleidersäcke wurden bereits in den Ortsteilen ausgetragen. Sollten dennoch Altkleidersäcke fehlen - wenden Sie sich in diesen Fällen bitte an die Ihnen bekannten Mitglieder des Vorstandes der DRK-Ortsvereinigung. Bitte denken Sie daran, dass alte Schuhe getrennt von den Kleidern verpackt werden, wobei die Schuhe paarweise zusammengebunden werden sollten. Das DRK bedankt sich auf diesem Wege bereits jetzt für die Unterstützung durch die Bevölkerung. Selbstverständlich stehen auch weiterhin die Sammelcontainer an den bekannten Orten zur Verfügung.

Freiwillige Feuerwehr Burg-Gemünden

Übungsplan FFW Burg-Gemünden

Termine:

Freitag, 23.09.2011
Übung „FwDv.7 Atemschutz“, Treffpunkt: 19.00 Uhr
Sollte einer der Verantwortlichen eine Übung nicht halten können, bitte eine Woche vorher bei Mario Röhrich oder Klaus Schneider Bescheid geben.

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Hallo Kinder der Jahrgänge 2005 , 2006 und 2007 wir suchen Euch !

Zum Aufbau einer Fußball-Bambini-Mannschaft für die Saison 2011/2012 sucht der TSV Burg-Nieder-Gemünden noch Jungen und Mädchen die Lust haben, sich spielerisch im Fußball-Training mit dem runden Leder auseinanderzusetzen. Die Kinder sollten den Jahrgängen 2005 bis 2007 angehören. In den Jugend-Teams des TSV Burg-Nieder-Gemünden spielen zurzeit Kinder und Jugendliche aus allen 7 Ortsteilen der Gemeinde Gemünden, sowie aus Maulbach und Appenrod.

Alle Eltern und Kinder die Interesse an unserem Sportangebot haben, laden wir am Sonntag, den 25. September 2011 um 17:30 Uhr zu einem INFO - Nachmittag in das Vereinsheim des TSV Burg-Nieder-Gemünden ein.

Sollten sie zu dieser Veranstaltung nicht kommen können, aber dennoch Interesse haben, können sie sich vorab an folgende Ansprechpartner wenden :

TSV Burg-Nieder-Gemünden:

Uwe Reitze, In den Kreuzwiesen 1,
35329 Gemünden,
uwe.reitze@gmx.de

SG Appenrod / Maulbach:

Stefan Haumann, Hauptstraße 23,
35315 Homberg,
stefan@haumann.de

SV Ehringshausen:

Bernd Schäfer, Hauptstraße 102,
35329 Gemünden,
bse102@freenet.de, Tel. 06634 / 919690

VdK Burg-Gemünden

Spenden für das Ehrenamt

Landessammlung des Sozialverbands VdK Hessen-Thüringen kommt der Betreuung von Hilfsbedürftigen zugute

Vom 20. September bis 30. Oktober 2011 veranstaltet der Sozialverband VdK Hessen-Thüringen wieder seine traditionelle Landessammlung. Die große Spendenaktion, die bereits zum 59. Mal stattfindet, steht unter dem Motto „Menschen mit Herz“. Der Erlös kommt der ehrenamtlichen Betreuung von Hilfsbedürftigen sowie der Integrationsarbeit zugute. Schirmherr der Landessammlung ist der Hessische Ministerpräsident Volker Bouffier. Rund 13.000 freiwillige Helferinnen und Helfer sind im Sozialverband VdK Hessen-Thüringen aktiv. Sie unterstützen, betreuen und beraten behinderte, chronisch kranke, ältere sowie sozial benachteiligte Menschen in vielen Fragen des täglichen Lebens. Die „Menschen mit Herz“ sind eine gute Begleitung bei Arzt- Behördengängen und helfen beim Ausfüllen von Formularen. Sie hören einfach nur zu, wenn Sorgen und Nöte des Alltags zu groß für einen allein werden und bieten Abwechslung durch gesellige und kulturelle Aktivitäten. Kurzum, die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des VdK sind stets für ihre Mitmenschen da. Ohne diese Hilfe würden die Betroffenen vereinsamen, von Gesellschaft abgekoppelt werden und keine Unterstützung mehr erfahren.
Seit Jahren steigt die Zahl der Mitglieder im Sozialverband VdK Hessen-Thüringen, von rund 170.000 im Jahr 2001 auf mehr als 218.000 im Juli 2011 - ein Zuwachs von fast 50.000 Mitgliedern in den vergangenen zehn Jahren. Die Zahlen sind beeindruckend, doch die vielen Menschen, die zum VdK kommen, benötigen meist unmittelbar die Hilfe des Sozialverbands. „Ohne die vielen Tausend ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer könnte diese Arbeit nicht geleistet werden“, sagt der VdK-Landesvorsitzende Udo Schlitt. „Deshalb müssen wir das Ehrenamt weiter fördern und unterstützen. Machen Sie mit - spenden Sie für unsere Landessammlung unter dem Motto „Menschen mit Herz“ vom 20. September bis 30. Oktober 2011!“
Spendenkonto: Sozialwerk des VdK Hessen-Thüringen
Konto-Nr.: 644633 bei der Frankfurter Sparkasse,
BLZ: 500 502 01

Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen

Herbstwanderung

Einladung

Wir treffen uns am 03. Oktober um 09.30 Uhr am Lindenplatz, von wo aus wird durch die schöne herbstliche Landschaft rund um Ehringshausen wandern wollen. Dazu ist jeder herzlich eingeladen.
Der Abschluss findet anschließend am Hainesgarten statt.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es freut sich auf rege Teilnahme
der Vorstand.

Habächer Jugend 1992 e.V.

Einladung zur Vollversammlung

Liebe Jugendmitglieder,
der Vorstand der Habächer Jugend lädt euch alle zu einer Vollversammlung am Samstag, den **01.10.2011** um **19.00 Uhr** in unseren Jugendraum ein.
Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

Top 1:	Eröffnung und Begrüßung
Top 2:	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
Top 3:	Feierlichkeiten anlässlich des 20jährigen Bestehen der „Habächer Jugend 1992 e.V.“
Top 4:	Verschiedenes

Auf Euer Kommen freut sich der Vorstand!

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Gemünden

Backhausfest der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Nicht nur der aromatische Duft von frischem Salzekuchen, sondern auch von gekochten und gebackenen Haxen lockte am vergangenen Samstag, sowohl am Mittag, als auch am Abend, wieder viele Gäste zum „Backhausfest“, zu dem die Feuerwehr Nieder-Gemünden ins Feuerwehrgerätehaus eingeladen hatte
Denn erstmals wurden in diesem Jahr die Haxen teilweise im Freien, und zwar in der vom ‚Club Alte KameradenÕ für diesen Zweck zur Verfügung gestellten Feldküche gekocht, als auch im großen Kessel bei Michels in Nieder-Gemünden vorgegart, bevor sie am Abend knusprig gebraten aus dem Nieder-Gemündener Backhaus kamen und, wie auch schon der Salzekuchen am Vormittag, bei den Gästen großen Anklang fanden.
Ein solches „Spezialitätenessen“, zu dem die Nieder-Gemündener Feuerwehr seit alljährlich im September einlädt, erfordert schon im Vorfeld eine Vielzahl von Vorbereitungen. So hatte sich schon am Freitagabend ein Team zum Pellen und Zerkleinern der für den Salzekuchenbelag benötigten Pellkartoffeln und weiteren Vorbereitungen für den Verkauf im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden getroffen. Doch damit nicht genug. Auch die für das Backhausfest benutzten Backhäuser in Burg- und Nieder-Gemünden mussten rechtzeitig und fachmännisch vorbereitet werden.
Am Samstagmorgen hieß es dann für alle Backhaus-Teams wieder zeitig zum Anheizen auf den Beinen zu sein, damit die Backöfen bis zum ersten Backdurchgang die richtige Temperatur hatten.
Ebenfalls schon ab 7 Uhr früh und den ganzen Tag über, wurden in den Räumen des Feuerwehrgerätehauses der Salzekuchenteig und der köstliche Belag von Angehörigen der Nieder-Gemündener Feuerwehr nach bewährtem Rezept routiniert zubereitet und auf die Bleche verteilt.
Von dort wurden die Salzekuchen in einem ständigen Transfer zum Backen in die Backhäuser und danach wiederum zum Feuerwehrgerätehaus gebracht und dort direkt zum Verzehr vor Ort angeboten, oder von den Gästen mit nach Hause genommen, oder wie auch die Haxen am Abend, vor Ort im Feuerwehrgerätehaus verzehrt.

Heinrich Schüßler, Günter Stroh und Frank Schmitt präsentieren die Kuchenpracht vor dem Backdurchgang beim Burg-Gemündener Backhaus

Frank Schmitt und Günter Stroh beim „Einschießen“ der Kuchen im Burg-Gemündener Backhaus

Ein eingespieltes Team sorgte für den richtigen Belag der Salzekuchen

Sichtlichen Spaß bereitete den „Köchen“ die Zubereitung der Haxen in der urigen Feldküche

Gesangverein „Eintracht“ Nieder-Gemünden

150 Jahre Gesangverein „Eintracht“ Nieder-Gemünden in 2013

Mitgliederversammlung am 23. September 2011, Beginn 20.00 Uhr im Karl-Gonther-Sportheim

Der Gesangverein „Eintracht“ Nieder-Gemünden erinnert nochmals an die Mitgliederversammlung am 23.09.2011, Beginn 20.00 Uhr im Karl-Gonter-Sportheim mit folgender Tagesordnung
Gründung der Ausschüsse

1. Finanzausschuss
2. Bauausschuss
3. Bewirtungsausschuss
4. Öffentlichkeitsausschuss

Es wird um rege Beteiligung gebeten.

Der Vorstand

Info aus Handel und Gewerbe

-Anzeige-

40-jähriges Dienstjubiläum von Elke Pfeil

Homberg (kli) Elke Pfeil aus Homberg feierte am Donnerstag ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Sie arbeitet als Abteilungsleiterin bei der Steuerberatungssozietät Wolf & Kusenberg in Homberg, vormals Steuerbüro Horst Lanz. Im Rahmen einer Feierstunde würdigte Joachim Wolf die Jubilarin, die vor 40 Jahren in Homberg als Steuerfachangestellte Elke Bieger ihre Arbeitsjahre begann. Elke Pfeil hätte sich durch Fleiß und Ehrgeiz unverzichtbar gemacht. Sie bewältigt die gestellten Aufgaben und die anstehende Arbeit, sie wirkt positiv mit und ist Neuerungen gegenüber aufgeschlossen. Sie eignet sich jeweils immer zeitgemäßes Fachwissen an, hat ein offenes Ohr für alle Belange und zeigt Freude über die gute Zusammenarbeit mit ihren Kollegen und Kolleginnen. Sie ist sehr zuverlässig, wie Steuerberater Joachim Wolf betont. Er empfindet es positiv, wenn man auf erfahrene Mitarbeiter, wie Frau Pfeil, zurückgreifen kann. Steuerberater Joachim Wolf überreichte an die Jubilarin einen hübschen Blumenstrauß mit Geschenk. Dem großen Dankeschön schloss sich die Kollegenwürdigung an. Die Kollegen und Kolleginnen schätzen ihr positives Wesen, das die Anerkennung des gesamten Teams findet.

Foto (kli) Das Bild zeigt: Die Würdigung von Elke Pfeil, von links Jürgen Kusenberg, Joachim Wolf, Elke Pfeil und Horst Lanz

An alle Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für den „Ohmtalboten" in Amöneburg-Roßdorf ab 3.10.11.

Name:_____

Straße/Nr.:_____

PLZ/Ort/Ortsteil:_____

Telefon:_____

Geb.-Dat.:_____ Beruf:_____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)**
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
Verlag + Druck Linus Wittich KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein

E-Mail: l.wolf@wittich-herbstein.de

Anzeigen

Was wir im letzten Jahr begonnen,
möchten wir nun vollenden.

Martin & Sabrina Linne
geb. Steih

Die Trauung findet am 1.10.2011 um 15.30 Uhr in der St. Michaelkirche in Erfurtshausen statt.

Zum Polterabend laden wir Freunde, Verwandte und Bekannte am 29.9.2011 ab 19.00 Uhr ins Bürgerhaus in Erfurtshausen herzlich ein.

Du warst im Leben so bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest Du,
mit allem warst Du stets zufrieden,
ruhe sanft und habe Dank.

Völlig unerwartet und in tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Peter Michael Ries
*16.12.1964 † 10.09.2011

Anita Müller-Ries
Freia Richter
Robin und Fiona
Familie Stefan M. Ries

Nieder-Gemünden,
im September 2011

Haltet mich nicht auf,
denn der Herr hat Gnade
zu meiner Reise gegeben.

Helmut Fleischhauer
* 22.3.1948
† 18.8.2011

Danksagung

Unerwartet zahlreiche Beweise wohltuender Anteilnahme, für einen Händedruck und liebe Umarmung.
Für Karten und Geldspenden, für alle Besuche, Trost und Hilfe in schwerer Zeit.

Herzlichen Dank an alle, die uns auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank an Frau Pfarrerin Kadelka für die tröstenden Worte bei der Aussegnung und Trauerfeier.

Ottilie Fleischhauer
und Angehörige

Burg-Gemünden, im August 2011

Jeden Tag ein bisschen besser.

Angebote gültig von Donnerstag, den 19.9., bis Samstag, den 24.9.2011.
Für Druckfehler keine Haftung!

REWE

Fricke OHG
Auf den Sandäckern 4
Homberg/Ohm
Telefon 0 66 33 / 9 11 50

Rewe-Markt Homberg/Ohm

Spießbraten aus der saftigen Schweineschulter, gefüllt und bratfertig gewürzt 1 kg **3.99**	**Wiener Würstchen** rauchfrisch 100 g **0.49**	Holländische **Strauch-tomaten** Kl. I 1 kg **0.99**	Deutsche **Speise-zwiebeln** Kl. II 5 kg **0.99**	Deutscher **Rot-** od. **Weißkohl** je 10 kg Sack **2.99**
Jacobs Meister-röstung od. **Onko Klassisch gemahlen** 500 g Pack **3.69**	**Exquisa Frischkäse** versch. Sorten 175-200 g Pack **0.77**	**Bauer** Der große Fruchtjoghurt oder Joghurt Drink versch. Sorten je 250 g Becher **0.44**	**Mc Cain 1-2-3 Pommes** 600-750 g Beutel **1.11**	Nimm mehr zahl weniger **Hassia Mineralwasser** versch. Sorten 2 x 12 x 1 l PET Kasten zusammen + 2 x 3.30 Pf. **9.88**

Vogel Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Vielleicht wollen Sie erst einmal nur wissen, was Heizöl im Augenblick kostet.
Wir sagen es Ihnen.
Unverbindlich!

Verkaufsbüro
Werner Kasseckert
Homberg/Ohm • ✆ 0 66 33 / 832

Neueröffnung

KFZ-MEISTERWERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

am 24. September
ab 10.00 bis 18.00 Uhr

Viele *Überraschungen!*
Getränke, Bratwurst, Gewinnspiele, Rennbahn und vieles mehr!
Kostenloser Service-Check *von Flüssigkeitsständen, Beleuchtung od. Stoßdämpfer.*

Den Erlös spenden wir an die Kernstadt Kindergärten, und wir möchten einen Beitrag zur Dorfverschönerung leisten. (Baum und Blumenwiese)

RUND UMS AUTO

Christian Altenhein

ProfiService Werkstatt

Ohmstraße 3
35315 Homberg/Ohm
OT Ober-Ofleiden

✆ **06633/6433444**
0152/28911454